

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel und für die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

herausgegeben von den  
Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

Nº 69.

Dienstags, den 30. Juli.

1844.

## Bekanntmachung an sämmtliche Leipziger Buchhandlungen.

für den Monat August 1844 fungiren:

Mr. L. Voß als Börsenvorsteher,

Mr. B. Hermann als Vorsteher der Bestell-Anstalt.

Leipzig, den 29. Juli 1844.

Die Deputirten des Buchhandels zu Leipzig.

## An alle Buchhandlungen, welche nach Leipzig Kalender senden oder daselbst empfangen.

Der Übergang der Verwaltung des K. Kalenderstempels auf das K. Hauptsteueramt veranlaßt uns, daß K. Sächs. Mandat v. 11. Januar 1819 in Erinnerung zu bringen, mit welchem sich allerdings nicht die hier herkömmliche Speditionsweise in diesem, in neuester Zeit so sehr veränderten und erweiterten Geschäftszweige vereinbaren läßt.

Wir haben daher bei der Behörde im Interesse des Leipziger Speditions-Buchhandels geeignete Vorstellung gemacht und sind eine günstige hohe Ministerialverordnung erwartend.

Leipzig, den 18. Juli 1844.

Die Deputirten des Buchhandels zu Leipzig.

## Rechtsfall.

Im Jahre 1840 erschien in Köln eine Rheinreise unter dem Titel:

„Der neue Führer für Reisende am Rhein von Köln bis Mainz, mit 36 in Kupfer gestochenen Ansichten.“

Die größere Hälfte dieser Ansichten glaubte ich für verkleinerte Copieen der in meinem Verlage herausgekommenen Rheinansichten anzusehen zu können, und trug deshalb bei der königl. Staatsbehörde zu Köln auf Anwendung des Gesetzes vom 11. Juni 1837, namentlich auf vorläufige Beschlagnahme der vorhandenen Exemplare und der Platten an.

Der Oberprocurator übergab meinen Antrag dem Untersuchungsrichter, welcher die Beschlagnahme verfügte, die 11r Jahrgang.

Untersuchung einleitete, mit Hinzuziehung des Klägers und des Verklagten einen status causae et controversiae, wie ihn § 39 der Instruction vom 15. Mai 1838 für den Sachverständigen-Verein zu Berlin vorschreibt; aufnahm, und alsdann die ganze Verhandlung mit den Beweisstücken an das Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten nach Berlin sandte, damit dieses ein Gutachten des Sachverständigen-Vereins veranlaßte.

Der Sachverständigen-Verein sprach sich für meine Ansicht aus, und erklärte die fraglichen Stiche für Nachstiche im Sinne des § 23. des Gesetzes vom 11. Juni 1837. Es war somit unzweifelhaft festgestellt, daß ein Nachdruck vorliege.

Der Verleger des Nachdrucks wurde nun mehr nebst zwei

155

andern rheinischen Handlungen, die auf dem Titel als Verkäufer genannt waren, vor das *Zucht polizeigericht nach Köln* geladen. Die Verhandlung hatte am 24. Juni statt.

Die Thatache des Nachdrucks wurde von Seiten des Angeklagten, nachdem das Gutachten des Sachverständigen-Vereins verlesen war, nicht bestritten. Es konnte sich daher nur von der Geldbuße handeln, welche § 10 des angeführten Gesetzes auf 50 bis 1000 Thlr. festsetzt.

Der Angeklagte gründete sein Vertheidigungssystem auf den § 13 des angeführten Gesetzes, welcher so lautet:

„Wer widerrechtlich vervielfältigte Werke wissenschaftlich zum Verkauf hält, ist dem Beeinträchtigten, mit dem unbefugten Vervielfältiger solidarisch, zur Entschädigung verpflichtet, und hat, außer der Confiscation, eine nach Vorschrift des § 10 zu bestimmende Geldbuße verwirkt.“

Er behauptete, ihm sei nicht anders bekannt geworden, als daß sein verstorbener Bruder damals die Zeichnungen aufgenommen und nach diesen Original-Aufnahmen gestochen habe. Er lasse indes die Richtigkeit oder Unrichtigkeit dieser Angabe unerörtert, jedenfalls aber behauptete er, er habe bei Übernahme des Verlages in gutem Glauben gehandelt, er habe nicht wissenschaftlich widerrechtlich vervielfältigte Werke zum Verkauf gehalten. Zur Begründung dieser Behauptung hatte er einige Schutzzeugen laden lassen, welche aussagten, daß der Beschuldigte weder Maler noch Stecher sei, und daß der verstorbene Bruder desselben Zeichnung und Stich allein besorgt habe.

Die auf dem Titel des Nachdrucks als Verkäufer genannten Handlungen erklärten, es sei in sehr vielen Fällen nicht möglich, daß ein Buch- oder Kunsthändler einen Nachdruck oder Nachstich, der nicht offen zu Tage liege, sogleich als solchen erkennen könne, wenn er nicht besonders darauf aufmerksam gemacht werde. Als sie in Erfahrung gebracht, daß ich die fraglichen Stiche als widerrechtlich vervielfältigt anfechte, hätten sie den Verkauf sogleich eingestellt, auf sie sei mithin in keinem Falle das Gesetz anzuwenden.

Der Staats-Anwalt beharrte auf seinem Antrage, jeden der Angeklagten in 50 Thlr. Geldbuße und in die Kosten zu verurtheilen, da einesfalls nicht anzunehmen sei, daß der erste Angeklagte von der Art und Weise, wie sein Bruder den ihm gewordenen Auftrag ausgeführt habe, keine Kenntniß gehabt haben solle, andernfalls aber in Beziehung auf die beiden andern Angeklagten gefordert werden könne, daß sie in ihrem Geschäft so genau bewandert sein müßten, um den Nachdruck oder Nachstich sogleich als solche zu erkennen.

Nach kurzer Berathung bestätigte der Gerichtshof die Beschlagnahme der Exemplare und Platten, verordnete deren Vernichtung, sprach aber im Uebriegen die Angeklagten sämtlich frei, da nicht erwiesen sei, daß sie wissenschaftlich widerrechtlich vervielfältigte Werke zum Verkauf gehalten hätten. Er machte mithin keinen Unterschied zwischen dem Verleger des Nachdrucks und dem Verkäufer, sah vielmehr den verstorbenen Bruder des Verlegers als den „unbefugten Vervielfältiger“ an.

Bei der Verhandlung vor dem Untersuchungsrichter hatte ich auf eine Entschädigung (§. 5 der Instruction) Ver-

richt geleistet, da es mir lediglich um Feststellung des Grundfazies zu thun war. Hätte diese Verzichtleistung nicht stattgehabt, so würde ich vor dem Civil-Richter jedenfalls meine Klage gegen den Verleger auf den §. 10 des mehr erwähnten Gesetzes haben gründen können, welcher so lautet:

„Wer das, den Autoren, ihren Erben oder Rechtsnachfolgern zustehende, ausschließende Recht dadurch beeinträchtigt, daß er ohne deren Genehmigung von demselben Gebrauch macht, ist den Beeinträchtigten vollständig zu entschädigen verpflichtet, und hat, außer der Confiscation der noch vorrathigen Exemplare, eine Geldbuße von funfzig bis tausend Thlrn. verwirkt.“

Meines Erachtens hat der Gesetzgeber den §. 10 für den Verleger, den §. 13 für den Sortimenten bestimmt. Es liegt auch in der Natur der Sache, daß ich unter allen Umständen in bürgerlicher Beziehung für eine Schrift oder einen Stich, der meinen Namen als Verleger trägt, dem etwa Beeinträchtigten zu jeglicher Entschädigung innerhalb des Gesetzes verpflichtet bin.

Das Strafgesetz verurtheilt den „unbefugten Vervielfältiger.“ Ob nun der Verleger, der Kupferstecher, der Drucker, der Zeichner oder der sogenannte Verfasser eines Nachstichs oder Nachdrucks der unbefugte Vervielfältiger ist, bleibt dem Ermessen des Richters nach Lage der Sache und dem Ergebnis des Beweisverfahrens überlassen. Koblenz, im Juli 1844.

R. Bädeker.

#### Eine Stimme aus der Wüste.

Sollte man im heutigen deutschen Buchhandel an folgende, sich immer wiederholende Facta glauben, die der deutlichste Beweis für den herrschenden mechanischen Geschäftsbetrieb sind?

- 1) Von Werken, deren erste Theile in A. R. remittirt wurden, werden nichts desto weniger die folgenden in Neue „als Rest“ eingesandt.
- 2) So oft manirt wird, so oft erhält man ein bestelltes Werk, statt daß nachgeschlagen würde, ob und wann es abgegangen.
- 3) Eine Zeitschrift geht in einen andern Verlag über. Der neue Verleger setzt durch buchh. Blätter, Facturen — kurz, überall mit großen Buchstaben hiervon in Kenntniß. Es dauert jedoch gewöhnlich viele Monate, ehe dies beachtet und Bestellungen an ihn adressirt werden.
- 4) Man zeigt einem Verleger an, an seiner Novasendung habe etwas gefehlt oder es habe ein Exemplar zu viel beigelegen. Wird hiervon in den Büchern Notiz genommen? Durchschnittlich — nicht!
- 5) Sobald der Herr Verleger ein Novum aus der Presse erhalten, wird es in öffentlichen Blättern, als in allen soliden Buchhandlungen zu haben, angezeigt. Das Publikum kommt und hält Nachfrage. Es dauert aber noch 4—6 Wochen, bis das Werk beim Sortimenten eintrifft — wer nach Wahlzetteln wählt, erhält es in 2 Monaten (denn Niemand denkt daran, Wahlzettel zu erst auszusenden!) und gilt in den Augen des Publikums für unsolid.

- 6) In Mauke's Nov.-Zettel werden Werke unter der Rubrik „Nova, welche unverlangt nicht versandt werden“ angekündigt. Der Sortimentier verschreibt sie — einen Tag darauf erhält er sie aber doch, und auf den ausgefüllten Wahlzettel hin s. B. — zum zweiten Mal.
- 7) Auf einer Novitäten-Factur wird vor ein Werk, dessen 2. Band demnächst erscheint, zur Vorsicht ein großes ? gemacht, um dem Sortimentier unnötige Kosten zu ersparen. Erhält er wohl auf dies hin Bestellungen? durchschnittlich — nicht.
- 8) Ein Rechn.-Abschluß wird revidirt und mit allen nöthigen Bemerkungen versehen, zurückgeschickt. Denkt der Empfänger daran, diese zu prüfen? durchschnittlich — nicht. Nach einiger Zeit wird um Antwort gebeten. Wie lautet diese? Just, als ob vom andern Theil nichts in der Sache geschehen wäre. Natürlich! Der revidirt eingesandte Abschluß wurde ohne Weiteres ad acta gelegt. —
- 9) Geben die H.H. Commissionnaire, namentlich die süddeutschen, zu rechter Zeit Nachricht von Zahlungen, die ihre Committenten geleistet? Nicht immer.
- 10) Wie lange muß man durchschnittlich auf Bücher von rheinischen, bairischen und schweizerischen Verlegern warten? 4—8 Wochen. Je näher, desto mehr wird des Sortimenters Geduld geprüft. Schönen Dank!
- 11) Man wendet sich an einen Collegen wegen einer, eben nicht streng-geschäftlichen, Sache und bittet höflich um gefällige Antwort. Es erfolgt nichts. Man monirt. Nichts. Was aber feststeht, ist, daß keine Antwort auch eine ist. — F. F.

#### Bemerkung.

Hrn. Enslin's Verurtheilung in dem bekannten Prozeß gegen Geheim-Rath Schmieden in Halle hat gewiß bei allen Collegen die Theilnahme erregt, die dieses Ehrenmannes Benehmen verdient, und es wird wohl nicht einer unter den Herren Collegen sein, der dem von Hrn. W. Besser in No. 55 des Börs.-Blattes gemachten Antrage und Vorschlage bei Lesung derselben nicht beigestimmt hätte. — Statt wie Herr F. Pauly in No. 67 des B.-Bl. vorschlägt, jeder College möchte seine Beistimmung dazu der Redaction dieses Blattes zu erkennen geben, — würde ich vorschlagen, daß der oder diejenigen sich melden sollten, die nicht damit einverstanden sind. — Denn Freund Enslin würde es sicher nicht angenehm sein, für das, was ihm Pflicht dünkte, mehre Monate öffentliche und stets sich wiederholende Anerkennung zu lesen.

Der Antrag des Hrn. W. Besser in der Generalversammlung 1845 wird wohl so einstimmig wie selten einer auf- und angenommen werden.

Leipzig, 25. Juli 1844.

K. F. Köhler.

#### Enttäuschung!

In einem der Kölner Zeitung entlehnten Artikel des Börsenblattes Nr. 68, überschrieben „Literarische Enttäuschung“ ist zu lesen, ich ließe die Käufer meiner „Geschichte des Consulats und des Kaiserreichs von Thiers“ in dem Glauben, auch die Einleitung sei von diesem Schriftsteller, da doch Titel und Vorrede auch den

flüchtigsten Leser belehren müsten, daß die Einleitung „Geschichte Napoleons bis zum Consulate“ von E. T. Henne ist, welcher nie und nirgends die Behauptung aufgestellt hat „Thiers werde diese Epoche nicht bearbeiten!“

Demnach habe ich ja aber den Beweis für die „deutsche Ehrlichkeit“, da ich alle meine Abnehmer, sowohl besonders auf der in Masse verbreiteten Anzeige, wie durch Titel und Vorrede schon im Voraus auf meine Einleitung aufmerksam mache.

Leipzig, v. 26. Juli 1844. Ernst Schäfer.

(Wes.-Zeit.) Leipzig, 29. Juni. Die Sächsische Staatsregierung beabsichtigt zur vervollständigung der Gesetzgebung und zwar des Gesetzes vom 22. Februar d. J. den Schutz des literarischen Eigenthums und der Werke der Kunst betreffend, — über den Buchhandel zunächst Einleitungen zu einem Gesetze über das Verlagsrecht zu treffen, darin besonders das Rechtsverhältniß zwischen Erzeuger und Käufer (Schriftsteller und Buchhändler) festgestellt werden soll, das im Mangel ausdrücklicher vertragsmäßiger Bestimmungen zur Anwendung zu bringen ist. — Die hiesigen Buchhändler sind dazu aufgefordert worden, ihre Wünsche, gestützt auf die gemachten Erfahrungen, zu erkennen zu geben mit dem Bemerkten, daß das neue Gesetz nicht nur auf die Normirung künftiger richterlicher Entscheidungen, sondern auch auf mögliche Verhütung des Unfalls dazu zu berechnen sein würde, indem es einerseits die Contrahenten auf die einer Feststellung unter ihnen bedürfenden Punkte aufmerksam machen, anderseits aber sie darüber außer Zweifel setzen soll, was im Mangel besonderer vertragsmäßiger Bestimmungen als unter ihnen geltend anzusehen wird.

(Köln. Zeit.) Leipzig, den 18. Juli. Seit gestern geht ein Ministerialschreiben an die hiesige Kreisdirektion unter den Buchhändlern um, das die Frage, ob unter Schriften von über zwanzig Bogen, die nach dem neuen Pregegesetz vom 1. Mai d. J. der Censur nicht mehr unterworfen sind: Bände oder Werke von dem angegebenen Umfange zu verstehen sind, entscheidet. Diese Entscheidung lautet gegen die bisherige Auslegung des Gesetzes von Seiten der Kreisdirektion und verfügt, daß unter Schriften nicht Bände, sondern Werke im Gesetz gemeint seien, und demnach ein Werk von mehreren Bänden, wenn auch jeder einzelne Band noch lange nicht zwanzig Bogen umfasse, alsdann censurfrei sei, wenn es als Ganzes mehr als zwanzig Bogen enthalte. Solche Werke müssen aber, sollen die einzelnen Bände nicht der Censur anheimfallen, auf einmal als fertiges, zusammenhängendes Werk aufgegeben werden; erfolgt die Ausgabe einzeln, so wird das Werk als ein in Lieferungen erscheinendes betrachtet und bleibt den darauf bezüglichen gesetzlichen Bestimmungen unterworfen.

Börse in Leipzig am 29. Juli 1844. im Bierzehnthaleral-Fuß.	Kurze Sicht.			2 Monat.	3 Monat.
	Ang. Gesucht.	Ang. Gesucht.	Ang. Gesucht.		
Amsterdam . . . . .	140 $\frac{1}{2}$	—	139 $\frac{5}{8}$	—	—
Augsburg . . . . .	102 $\frac{1}{2}$	—	—	—	—
Berlin . . . . .	99 $\frac{1}{2}$	—	—	—	—
Bremen . . . . .	111 $\frac{1}{2}$	—	—	—	—
Breslau . . . . .	99 $\frac{1}{2}$	—	—	—	—
Frankfurt a. M. . . .	56 $\frac{5}{6}$	—	—	—	—
Hamburg . . . . .	150 $\frac{1}{2}$	—	149 $\frac{3}{4}$	—	—
London . . . . .	—	—	—	—	6.22 $\frac{1}{2}$
Paris . . . . .	79 $\frac{7}{8}$	—	79 $\frac{7}{8}$	—	—
Wien . . . . .	104 $\frac{1}{2}$	—	—	—	—

Louidor 11 $\frac{1}{2}$ . Holl. Due. 6 $\frac{1}{2}$ , Kaiserl. Due. 6 $\frac{1}{2}$ , Dresl. Due. 6 $\frac{1}{2}$ , Pass.-Due. 6 $\frac{1}{2}$ , Conv.-Species u. Gulden 4 $\frac{1}{2}$ , Conv. Zehn- u. Zwanzig-Rt. 4 $\frac{1}{2}$ .

Verantwortlicher Redakteur: J. de Marle.

155\*

## bekanntmachungen.

### Pränumerations- und Subscriptions-Anzeigen.

[5012.]  Einladung zur Subscription auf das

**Ingenieur-Journal**  
für Eisenbahn-, Brücken-, Wasser- u. Ma-  
schinenbau,  
mit vielen Lithographien u. Holzschnitten  
herausgegeben  
vom Ingenieur **C. Meyer**, unterstützt v. mehr. Mitarb.

Von diesem ganz zeitgemäßen und gewiß jedem Techniker willkommenen Blatte sind Prospekte und 1. Nummer an alle Buchhandlungen versendet. Alle Monat erscheinen 2 Hefte in Imperial-Quart; Preis 3,- pf halbjährlich.

#### Inhalt des 1. Heftes:

Zum Brückenbau. Pfahläge zum Abschneiden der Postpfähle unter Wasser. Aus dem Wasserbau. Project eines schiffbaren Kanals durch die Landenge von Suez. Maschinenbau. Allgem. Beschreibung der Dampfmaschine. Naturwissenschaftliches. Ueber das Ausströmen des gasförmigen Fluidums unter Druck. Industrie u. Gewerbe. Verbesserte Eisenbahnräder. Einfache Methode Hochdruckdampfkessel zu speisen. Neue Meth. Backsteine u. Ziegel zu trocknen. Neuer Mastix-Cement ic. Tages-Neuigkeiten v. techn. Intr. Projectirte Wasserleitung für Hamburg. Trollhätta-Kanal in Schweden ic. Neueste Literatur ic.

Die 2. Nummer wird den höchst interessanten, allerneuesten Bericht über Atmosphärische Eisenbahnen, verglichen mit Locomotiv-Eisenbahnen, von dem berühmten Civil-Ing. Robert Stephen son verfaßt, liefern.

Alle Buchhandlungen nehmen Bestellungen an.

Stuttgart, im Juli 1844.

### Die Exped. d. Ing.-Journals.

(Commissionair in Leipzig: Dr. Fr. Ludw. Herbig.)

### Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[5013.] In einigen Tagen verläßt die Presse, und liefert die Löbl. Rein'sche Buchhandlung nach Verlangen Exemplare à Condition aus:

#### Anleitung

### schriftlichen Geschäftsführung

#### für Buchdruckereien.

(Durch Beispiele erläutert.)

14½ Bogen in 4. brosch. Preis 1 Thlr. 10 Ngr.  
(1 Thlr. 8 gGr.)

Bis 1. August d. J. eingehende feste Bestellungen werden noch zum Subscriptions-Preis von 1,- pf expediert.

Eisenach, im Juni 1844.

F. A. Kühn.

[5014.] Durch unsern Commissionair Herrn Fr. Fleischer in Leipzig ist versandt: der Prospectus von einem durch uns auszugebenden Pracht-Werke, über die Falkenjagd:

## Traité de Fauconnerie,

par

**Mr. H. Schlegel.**

docteur en philosophie, conservateur du Musée des Pays-bas, membre des académies et sociétés savantes de Turin, de Moscou, de Harem, de Leipsick, de Halle, de Bale, de Francfort, de Batavia, etc. etc.

et par

**Mr. A. H. Verster van Wulverhorst,**

Chevalier de l'ordre du lion néerlandais, officier et inspecteur des Chasses, etc.

ouvrage orné de dix-sept planches,  
exécutées sous la direction de

**Mr. A. Arnz,**

dedié à son Altesse Royale le prince Alexandre  
des Pays-bas.

Dies Werk in gr. Royal-Format, wird aus drei Lieferungen bestehen, wovon die erste im October erscheinen wird, der Preis p. Liefg. ist 32 fl. mit 25 % und blos gegen baar abgegeben. Das Nähere über den Inhalt sagt der Prospectus.

Leyden, im Juli 1844.

**Arnz & Comp.**, Verlagshandlung.

[5015.] Im Verlag der Unterzeichneten erscheinen mit Anfang September c. folgende Kalender für das Jahr 1845, zweiter Jahrgang, und stehen auf Verlangen à Condition zu Diensten:

- 1) Der Allgemeine Preuß. Volkskalender mit 6 schönen Stahlstichen und 4 Holzschnitten. Preis 10 Ngr.
- 2) Derselbe Allgemeine Volkskalender mit 1 Stahlstich. Preis 7½ Ngr.

Diese Ausgabe bringt den ganzen Inhalt des vorstehenden, jedoch mit Weglassung von 5 Stahlstichen und der beiden letzten Druckbogen.

3) Der Haushaltungskalender. Preis 5 Ngr.

4) Der Comptoir-Kalender. Preis 2½ Ngr.

5) Der Wandkalender. Preis 2½ Ngr.

Hier von bewilligen wir Buchhändlern einen Rabatt von 25 %. Bestellungen bitten wir recht bald durch Hrn. Fr. Volkmar an uns gelangen zu lassen; Anzeigen und Plakate stehen zu Diensten.

**A. Hüenthal & Co.** in Berlin.

[5016.] Für Seminare, Cantoren und Lehrer!

Im Laufe des nächsten Monates erscheint bei mir:  
**H. A. Bischiesche, Choralbuch mit Zwischen-  
seiten.** Neue Ausgabe in 4 Heften zu 6 — 7 Bogen  
in 4. Subscriptionspreis à Heft 10 Ngr; ord., 7½ Ngr; n.

Bei nach und nach bezogenen 6 Expl.: 1 frei,  
bei 12 Expl.: 3 frei, bei 24 Expl. 6 frei.

Bei der anerkannten Brauchbarkeit des Werkes dürfte die Verwendung dafür sehr lohnend sein. Das Ganze soll bis zur Michaelis-Messe in die Hände der Subscribers gelangen. Exemplare vom 1. Hefte und Subscriptions-Anzeigen mit und ohne Firma bitte ich vermittelst des Maukeschen Zettels zu verlangen. Cottbus, im Juli 1844.

**Ed. Meyer.**

[5017.]

**P. P.**

Am 1. August d. J. kommt zur Versendung, wird aber nur an die Handlungen expedirt, welche ihre **feste Bestellung** machten, der 2te, 3te und 4te Band von

## LOUIS BLANC

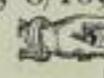
### Geschichte der zehn Jahre 1830—1840.

Deutsch von L. Buhl.

**1ter bis 4ter Band. 3 Thlr. 10 Ngr. (3 Thlr. 8 gGr.) ord.**

#### Bedingungen.

In Rechnung mit 33½ %, **Frei-Exemplare**, wenn auch nach und nach bezogen, 1/12, 3/25, 7/50, 15/100. **Gegen baar** einzelne Exemplare mit 40 %. **Parthien gegen baar** mit 50 %. Frei-Exemplare 1/6, 3/15, 7/30, 15/50, 40/100.

 **140/100 Exempl., Ladenpreis 466½ Thlr., baar für 166½ Thlr., Gewinn 300 Thlr.**

Ich erlaube mir nun noch meine Herren Collegen auf folgendes aufmerksam zu machen:

Der Werth von Blanc's gediegenem Werke ist auch bei uns so allgemein anerkannt, dass ich davon Ihnen gegenüber, gewiss schweigen kann, kommt dazu nun bei eleganter Ausstattung ein billiger Preis, so werden Sie mir zugestehen, dass von einem solchen Buche, **für's Volk** geschrieben, ein grosser, sehr grosser Absatz sich erzielen lässt; auf diesen habe ich denn auch gerechnet, weiss aber auch zu gut, wie sehr ich Ihrer Hülfe bedarf, um ein glänzendes Resultat zu erzielen. Aus diesem Grunde habe ich die obigen Bezugs-Bedingungen festgestellt, welche gewiss geeignet sind mir Ihre gütige Mitwirkung zu verschaffen. In der kurzen Zeit von 4 Wochen habe ich selbst hier am Platze durch bloses Ansicht-Senden beinahe 400 Exempl. abgesetzt, dieser Erfolg hat mir den Beweis geliefert, was mit diesem Buche zu machen ist.

Berlin, dem 24. Juli 1844.

Mit Hochachtung und Ergebenheit

Wilh. Hermes.

[5018.] Wiederholt bitten wir die geehrten Sortiments-Buchhandlungen, uns gef. recht schnell anzugeben, ob u. was Sie von den von uns angekündigten Neuigkeiten (per Circular und im Börsenblatte) zu haben wünschen, indem wir nächstens die erste Versendung machen, dabei aber Niemand übergehen möchten, aber auch nichts unverlangt versenden wollen.

Potsdam, Ende Juli 1844.

Stuhr'sche Buchhandlung.

[5019.] Bei Hinrichs in Leipzig wird erscheinen:  
Das Amerikanische Wechselrecht nach Story, mit vergleichenden Anmerkungen ic. von Apell.-Rath Dr. Ge. Karl Treitschke.

Anzeigen neuer und älterer Bücher,  
Musikalien u. s. w.

[5020.] In neuer Auflage ist bei mir erschienen:

## Don Quichotte

de la Manche.

Traduit de l'Espagnol

par

J. P. C. de Florian.

2 Tomes. 16. 1844. geh.

Preis 22½ Ngr. (18 ggr.), 1 fl. 12 fr.

Stuttgart, im Juli 1844.

Carl Erhard.

[5021.] Bei mir ist so eben erschienen:

## Ueber den Werth der

Bayerisch-Henke'schen

## Methode der Feststellung

des

Lethalitätsverhältnisses der Verletzungen,  
und ob es wünschenswerth sei,  
dass dieselbe nach ihrem ganzen Umfange auch  
in Preussen eingeführt werde?

von

B. Brach,

Doctor der Medicin und Chirurgie, praktischem Arzt, Operateur und Geburtshelfer, königl. preussischem Kreisphysikus des Kreises Bonn, Privat-Docenten an der königl. rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität daselbst, des Vereins für Heilkunde in Preussen, der Hufeland'schen medicinisch-chirurgischen Gesellschaft zu Berlin, der naturforschenden zu Halle, der medicinischen zu Leipzig, der niederrheinischen Gesellschaft für Natur- und Heilkunde zu Bonn, so wie des naturhistorischen Vereins für die preussischen Rheinlande ordentlichem und correspondirendem Mitglied.

gr. 8. IV u. 56 Seiten. geb. Preis 15 Ngr.

Diese Schrift wird nicht als Neuigkeit versandt, daher ich bitte, etwaigen Bedarf à C. zu verlangen.

Köln, 15. Juli 1844.

J. C. Eisen.

- [5022.] Ich offerire mit 50% vom Ladenpreise in laufender seiter Rechnung:  
 7 Dettinger, Vorschule der latein. Sprache. 2. (neueste) Aufl. à 15 Ngr. (12 ggr.).  
 6 Meier Hirsch, Sammlung von Aufgaben aus der Buchstabentheorie und Algebra, 5. Aufl. 1 Ngr. 10 Ngr. (1 Ngr. 8 ggr.).

A. L. Ritter in Arnswberg.

[5023.] J. Heymanns Antiquar-Buchhdg. in Gr.-Glogau öffert gegen baar folgende Werke, zu den beigelegten außerordentlich billigen Preisen:

- 1 Luther, sämmtliche Werke. 12 Bände Fol. Wittenberg. 1542—83 für 8½ Ngr. — 1 Conversations-Lexicon der neuesten Zeit u. Literat. 4 Bde. eleg. geb. für 3½ Ngr. — 1 Menzel, die Geschichte der Deutschen. 7 Bde. 4. mit Kupf. für 4½ Ngr. — 1 Schiller, histor. Memoiren. 33 Thile. in 20 Halbfanzbdn. für 6 Ngr. — 1 Hähle, Lehrb. der Apothekerkunst. 3 Bde. 1820—26. Ednpr. 11 Ngr. für 2½ Ngr. — 1 Ariost, Orlando furioso. Jena 1805. 5 Bde. für 1½ Ngr. — 1 Theaterlexic. von Blum, Herloßsohn u. Marggraf. 1843. 7 Theile in 3 saubern Bänden, Ednpr. 7 Ngr. für 3 Ngr. — 1 Spontini, Olympia. Vollständiger Klavierauszug mit deutsch. u. franz. Text für 5 Ngr. — 1 Laufend u. Eine Nacht, arabisch, herausg. v. Habicht. Bresl. 1825. 1 bis 3. Bd. für 1 Ngr. — 1 Catholicon. Franz.-dtsc. Universal-Wörterb. der franz. Sprache. 9 Bde. 4. (geht bis zum Buchstab. J, mehr ist nicht erschienen) Ednpr. 27 Ngr. für 2½ Ngr. — 1 Majer, Mytholog. Lexicon. 2 Bände. 1½ Ngr. — 1 Leyser, Meditation. ad pandectas. 13 Thile. 4. Schweinslderb. für 5 Ngr. — 1 Arnold'sche Ediktensammlung. Grossen 1736. 2 Bde. 4. für 1 Ngr. — 1 Höpfner, Commentar über die Heineccischen Institutionen, herausgegeben von Weber. 4. Frankf. a/M. 1818. Edpr. 6 Ngr. für 2 Ngr. — 1 Sachsenpiegel. Aufs new fleißig corrig. Lpzg. 1545. Fol. Schweinslederb. für 1 Ngr. — 1 Zobel, Sächsisch Lehenrecht vnd Weichbilt. Fol. Lpzg. 1589. (Einband beschädigt) für 1 Ngr. — 1 Jus silesiacum. 4. Schweidnitz. für ¾ Ngr. — 1 Knippschilt, Tractatus de fideicommissis familiarum nobilium. Ulm 1654. 4. Schweinsl. ¾ Ngr. — 1 Rabe, Sammlung Preuß. Gesetze. 1. Band, 1., 2., 3., 4. u. 5. Abthlg. u. 2. bis 10. Band. 12 Halbfanzbände für 5½ Ngr. — 1 Paalzow, Handb. für prakt. Rechtsgelehrte. 5 Bände. Berl. 1816. Halbfanzb. für 1½ Ngr. — 1 Kraus, Staatswirthschaft. 5 Thile. in 2 Bänden. Königsberg 1808. Edpr. 7½ Ngr. für 1½ Ngr. — 1 Project des Corpus juris Fridericiani. Halle 1750. Fol. für ¾ Ngr. — 1 Ausführl. Anhang zum codice Fridericiano. Berl. 1769. Fol. für ¾ Ngr. — 1 Corpus juris Fridericianum. 3 Bde. Berl. 1781, für ¾ Ngr. — 1 Die New Welt der Landschaften u. Inseln so bisher allen Weltbeschrybern unbekannt, jüngst aber von den Portugalefern vnd Hispaniern im niedergenglichen Meere herfunden. Fol. 1533 für 1½ Ngr. — 1 Eusebii cäsariensis episcopi chronicon. 4. 1483, für 1 Ngr. — 1 Schellers großes Lexikon. 5 Bde. für 5½ Ngr. — 1 Cicero opera omnia in 1 Bde. kl. Fol. Genev. 1660. f. 1 Ngr. — 1 Cicero opera. 8 Bde. Argent. 1574. Mönchsband 1½ Ngr. — 1 Concordia Christi, wiederholt. ic.

Bekenntniß, nachbenannten Churfürsten ic. Dresden 1580. Fol. (die ersten Seiten fleckig) für 2 Ngr. — 1 Martinus Kempius, de Osculis. 4. Frankf. a/M. 1680. Schweinslederb. f. 1 Ngr. — 1 Henelii Silesiographia renovata. 4. Breslau 1704. 2 Bände, für 1½ Ngr. — 1 Waltheri Silesia diplomatica. 2 Thile. in 1 Bande. 4. Bresl. 1741. für ¾ Ngr. — 1 Ramshorn, lat. Grammatik. 2 Thile. in 1 Bde. Lpzg. 1830. Edpr. 2½ Ngr. f. 1 Ngr. — 1 Grysar, Theorie des lat. Styls. Edpr. 2½ Ngr. f. 1 Ngr. —

- 3 Dronke, Aufgaben zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische à 20 Ngr., zusammen für 18 Ngr. — 2 Friedemann, Anleitung zur Kenntniß u. Verfertigung lateinischer Verse. 1. Abth. Lpzg. 1836, zusammen für 15 Ngr. —

- 2 Lützinger, Beispiele zum Uebersetzen, 1828 u. 1831, zusammen für 15 Ngr. — 2 Cammerer, Anleitung zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische, zusammen für 12½ Ngr. —

Die letzten 4 Werke schon gebraucht. — Die Preise sind hier zur Stelle.

[5024.] Im Verlag des Unterzeichneten ist so eben erschienen und versandt worden:

Deutsche allgemeine Zeitschrift für die technischen Gewerbe. Herausgegeben von Dr. C. Herberger zu Kaiserslautern. I. Band 6. Heft. pro Band aus 6 Heften 1 Thlr. 17½ Ngr. (1 Thlr. 14 g Gr.) Allgemeine Zeitschrift für Landwirthschaft und verwandte Gegenstände. Herausgegeben von derselben Redaction. I. Band 6. Heft. pro Band aus 6 Heften 1 Thlr. 10 Ngr. (1 Thlr. 8 g Gr.)

Ich bitte diejenigen Handlungen, welche ihren Bedarf noch nicht angegeben haben, dies sofort zu thun, und sich für den fernern Vertrieb dieser beiden Zeitschriften gefälligst thätig zu zu verwenden. Sicher bleibt ein günstiges Resultat nicht aus; denn beide Zeitschriften gehören zu den ausgezeichneten in den betreffenden Fächern, und sind dabei die billigsten. Sie werden darum eher von einzelnen Personen gehalten werden, und diejenigen Handlungen, welche sich der Mühe für ihre Verbreitung unterziehen wollen, werden sich davon bald überzeugen.

Beide Zeitschriften werden fortgesetzt und eine Verwendung ist auch schon deshalb lohnend. Ich habe eine Anzahl Exemplare in 1 Band broschiren lassen, und bitte zu verlangen.

Mainz, den 1. Juli 1844.

C. G. Kunze.

[5025.] Heute wurde ausgegeben:

## Conversations-Lexikon. Neunte Aufl. Achtunddreißigstes Heft.

Ankündigungen auf den Umschlägen der einzelnen Hefte des Conversations-Lexikon (Auslage 30,000 Exempl.) werden für den Raum einer Zeile mit 10 Ngr. berechnet.

Leipzig, den 25. Juli 1844.

F. A. Brockhaus.

[5026.] **Novitäten**  
von Friedr. Schultheß in Zürich.  
Juni — Juli 1844.

Corrodi, W., bibl. Erzählungen aus dem alten und neuen Testamente. Mit Zeichnungen v. H. Meyer. 2 Bde. 4. cartonnirt. 3 fl. 24 fr. od. 2  $\frac{1}{2}$  3  $\frac{1}{4}$  Ngf. (2  $\frac{1}{2}$  3 ggf.) ord.

— 50 Sylbenträthsel aus der Naturgeschichte. Mit Bildern von H. Meyer. 8. Carton. 1 fl. 27 fr. od. 27  $\frac{1}{2}$  Ngf. (22 ggf.) ord.

Heim, Dr. Joh. H., die Heilkräfte der Alpenziegen-Molken und der Molkenkurort Gais. 8. broch. 1 fl. 36 fr. od. 1  $\frac{1}{2}$  ord.

Lavater's, Joh. Casp., ausgewählte Schriften. Herausgegeben von Joh. Casp. Orelli. 2. Ausgabe. 1. u. 3. Bd. 2 fl. 3 fr. od. 1  $\frac{1}{2}$  10 Ngf. (1  $\frac{1}{2}$  8 ggf.) ord.

NB. Diese 2. Ausg. von Lavater's Schriften erscheint in monatlichen Lieferungen von je 2 Bänden und wird in 8 Bänden vollständig sein. Der Preis eines Bandes von ca. 320 Seiten, Schillerformat, beträgt 54 fr. = 17  $\frac{1}{2}$  Ngf. (14 ggf.), mit Ausnahme des 3. u. 4. Bandes, welche die zur „Physiognomie“ gehörenden Portraits enthalten und 1 fl. 9 fr. = 22  $\frac{1}{2}$  Ngf. (18 ggf.) kosten, so daß das Ganze auf 7 fl. 42 fr. = 5  $\frac{1}{2}$  zu stehen kommt.

Richon, Ch., analytische und synthetische Grammatik der franz. Sprache nach dem Becker'schen Sprachsystem zum Gebrauche der Deutschen bearbeitet. Uebersetzt von J. Hinnen. 4 Lfgn. gr. 8. br. 3 fl. = 1  $\frac{1}{2}$  26  $\frac{1}{4}$  Ngf. (1  $\frac{1}{2}$  21 ggf.) ord.

Sträßer, Dr. G., Hermes oder der Führer durch die Hauptgebiete der Dichtung. Eine Mustersammlung, nach innerm Zusammenhange geordnet und erklärt, mit umfassenden Registern versehen. Für Bürgerschulen und Bürgerleben bearbeitet. gr. 8. br. 1 fl. 48 fr. oder 1  $\frac{1}{2}$  3  $\frac{1}{4}$  Ngf. (1  $\frac{1}{2}$  3 ggf.) mit 25 % Rabatt.

Ferner ist bei mir erschienen:  
Zeitschrift für noch ungedruckte Rechtsquellen. Herausgegeben von D. Joseph Schauberg. Erster Band. Erstes Heft. Zürcherische Rechtsquellen. 4. 25 Bog. broch.

Dieses letztere versandte ich nur an wenige Handlungen pro nov., wer sich hiervom, so wie von den übrigen Novitäten, Absatz verspricht, beliebe Ex. à Cond. zu verlangen. Ich empfehle Ihnen dieselbe zu thätiger Verwendung.

[5027.] Bei mir ist erschienen:  
Die untrügliche Kartenschlägerin, oder gründliche Anweisung für Jedermann, aus der deutschen Karte die Zukunft vorhersagen zu können. Pr. 5 Ngf.  
Weingärtner, Gesänge und Lieder für Deutschlands Jugend. Pr. 7  $\frac{1}{2}$  Ngf.  
wovon ich à Cond. zu verlangen bitte.

G. Thenau.  
Leipzig.

[5028.] Bei Louis Nocca in Leipzig ist zu haben:  
Das wohlgetroffene Portrait von Dr. August Ludwig Gottlob Krehl, Prediger an der Paulinerkirche zu Leipzig, groß 4. in Stahl gestochen. Preis 15 Ngf. (12 ggf.) baar 5 Ngf. (4 ggf.).

[5029.] **Statt Wahlzettel.**  
**Neue Musikalien.**

So eben sind in der Schlesinger'schen Buch- u. Musikhandlung in Berlin erschienen und durch alle solide Musik- u. Buchhandlungen zu beziehen:

Bazzini. Variations brill. sur Marie, fille du rég. p. Violon av. Piano. Op. 17. 1  $\frac{1}{2}$ .

— Final du 2. Acte d'Oberon de Weber p. Violon av. Piano. Op. 17. 25 Ngf.

Berlioz. Carneval romain. Ouverture caract. p. Piano à 4 mains p. Pixis. 1  $\frac{1}{2}$ .

Conradi. I. u. 2. Zigeuner Polka f. Orch. I. 25 Ngf. II. 1  $\frac{1}{2}$ , dito f. Piano No. 1. 5 Ngf. No. 2. 7  $\frac{1}{2}$  Ngf.

Damcke. Cavatine de Lucia di Lammermoor, variée. Op. 20. 25 Ngf.

Döhler. Brillante Polka. Op. 50. 22  $\frac{1}{2}$  Ngf. Fantaisie sur la Favorite p. Piano. Op. 51. 1  $\frac{1}{2}$ .

Gung'l. Catharinen-Polka u. Ungar. Originalmarsch f.

Orch. 1 Th. f. Piano à 5 Ngf.

— Mädchen-Träume. Walzer f. Piano. 12  $\frac{1}{2}$  Ngf. f. Orch. 1  $\frac{3}{4}$   $\frac{1}{2}$ .

Gung'l's Kriegers Lust. 5 Ngf. Oberländer. 7  $\frac{1}{2}$  Ngf. Rondos f. Piano v. Damcke. Op. 22.

Hert'l. Modenspiegel-Walzer f. Piano. 12  $\frac{1}{2}$  Ngf. f. Orchester (Msct.) 1  $\frac{1}{2}$ .

Herz. Divertissement du ballet Lady Henriette p. Piano. Op. 41. 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ .

Jähns. In die Ferne. Am Strande. 2 Lieder. Op. 27. à 7  $\frac{1}{2}$  Ngf.

Kummer. Gr. Morceau de Concert sur la Sonnambula pour Violoncelle av. Orch., Quatuor ou Piano. Op. 76. à 2—1  $\frac{1}{2}$ .

— Lied aus Köck und Guste „Liebe, Liebe is mich nöthig“ 5 Ngf.

Kücken. Die Botschaft f. Gesang u. Piano. Op. 42. 17  $\frac{1}{2}$  Ngf.

Lührss. 3 deutsche Lieder f. Piano allein. Op. 10. Wiegenlied v. Kücken. Willkommen v. Curschmann. Treu v. Marschner. à 10 Ngf.

Liszt. Heroischer Marsch im ungar. Styl f. Piano.  $\frac{3}{4}$   $\frac{1}{2}$ .

— Ungar. Sturmmarsch f. Orch. 1  $\frac{1}{3}$   $\frac{1}{2}$ , dito f. Piano, Facsimile.  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ .

Lubin. Romance du Torneo p. Violon av. Piano.  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ .

Mendelssohn-Bartholdy. 3 Allegros p. Piano. No. 3. tiré de la 1. Sinfonie p. Tengnagel. 1  $\frac{1}{2}$ .

Moscheles, Fetis, Kullak. Practischer Theil der Methode des Pianofortespiels. Heft VII. VIII. IX. Subscr. Pr. à 2  $\frac{1}{3}$   $\frac{1}{2}$ .

Schaeffer. Heitere Lieder f. 4stimmigen Männergesang. Op. 8. Heft IV. Sonntagsreiter.  $\frac{3}{4}$   $\frac{1}{2}$ . Heft V. Feine Gesellen. 10 Ngf. Räuber u. Bacchanale f. Bariton od. Bass. Op. 10. 12  $\frac{1}{2}$  Ngf.

Stern. Liebst du um Schönheit. Für Mezzo-Sopran od. Bariton. Op. 21. 10 Ngf.

Sammlung von Märschen der K. Preuss. Armee. Für Infanterie No. 125. 1  $\frac{1}{2}$ . Für Cavallerie No. 34—36. à 2  $\frac{1}{3}$ —1  $\frac{1}{2}$ .

Weber, C. M. v. Ouverture zu Preciosa. Partitur 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ .

Wolff. La Bohémienne. Gr. Polka p. Piano. Op. 102.  $\frac{2}{3}$   $\frac{1}{2}$ .

[5030.] An alle Handlungen, welche auf feste Rechnung bestellt, wurde versandt:

**Militairische Briefe eines Verstorbenen.**

III. Band.

Adorf, am 1. August 1844.

Verlags-Bureau.

[5031.]

**MOLÉ, A.,**  
**NOUVEAU DICTIONNAIRE DE POCHE.**  
**Franç.-Allem. et Allem.-Franç.**  
 à l'usage des écoles.

Taschenwörterbuch der französischen und deutschen Sprache  
 zum Schulegebrauch.

Zwei Bände. Stereotyp-Ausgabe. Preis: 1 Thlr. geb.

46 Bogen auf feinem Velinpapier.

Ich erbitte für dieses vortrefflich bearbeitete und schön ausgestattete Taschenwörterbuch, unter Berücksichtigung der Vortheile, die ich Ihnen bei dessen Debit gewähre, Ihre beste Verwendung und empfehle besonders Exemplare, ganz in Engl. Leder gebunden, zu dem überaus billigen Preise von  $6\frac{1}{4}$  Mgr. (5 Ggr.), — elegant in Engl. Leinen à  $7\frac{1}{2}$  Mgr. (6 Ggr.); — diese Bände sind dauerhaft, hübsch und höchst praktisch, und machen das Buch leichter verkäuflich.

**Bedingungen.**

Zum Ladenpreis à 1 Thlr. mit  $33\frac{1}{3}\%$  in Rechnung. — 6 Expl. mit einem Male mit **40%** in Rechnung. — 10 Expl. mit 1 Freieexpl. mit **40%** Baar. — 25 Expl. mit 1 Freieexpl. mit **50%** Baar. — In einem Bande gebunden ganz in Engl. Leder à  $6\frac{1}{4}$  Mgr. (5 Ggr.) netto per Band. — Elegant in Engl. Leinen à  $7\frac{1}{2}$  Mgr. (6 Ggr.) netto per Band. (Gebundene Exemplare einzeln oder in Parthien wie oben, jedoch nicht à Cond.)

Braunschweig.

*George Westermann.*

[5032.] Bei uns ist so eben erschienen und versandt:

**Neue vollständige und elegante Taschen-Ausgabe.**

**Geschichte**

der

**französischen Revolution.**

Von

**A. Chiers.**

6 Bände mit 6 Stahlstichen.

**Ausgegeben in 12 Lieferungen.**

à **10** Neu- oder Silbergr. — **8** gGr. — **36** fr. Rhein. — **30** fr. Conv.-Mze.

**Erster Band.**

Mit einem Stahlstich.

**Zweite Lieferung.**

Wir bitten um freundliche Verwendung für diese eben so **schöne** als **billige** Ausgabe, die Fortsetzung erscheint schnell und pünktlich. —

**Bei Abnahme von 6 Exemplaren 1 Freiemplar.**

Exemplare der 1. u. 2. Lieferung, Plakate und Anzeigen stehen auf Verlangen zu Diensten.

Tübingen, Juli 1844.

**Osiander'sche Buchhandlung.**

[5033.] Von den

## Illustrationen zu E. Sue's „der ewige Jude“

entworfen von Geissler, in Stahl gestochen von Tombleson, Rossmäster und andern bekannten Künstlern, ist so eben das 1. Heft der **Octav-Ausgabe**, passend zu allen französischen und deutschen Text-Ausgaben, versandt worden.

Das 2. Heft erscheint in 8 Tagen. — Bei Abnahme von 12 Fr. feste Rechnung gewähre ich 2 Freizem-

plare und trage die Kosten eines Inserats!

Leipzig, den 25. Juli 1844.

C. W. B. Naumburg.

[5034.]

## Omnibus littéraire.

Unter diesem Titel erscheint bei uns von jetzt an eine Collection der gediegensten neuesten franz. Romane zum Preise von  $7\frac{1}{2}$  Ngf. ( $\frac{1}{4}$  Pf) netto pr. Bdch. Wer auf ein Jahr (50 Bdch.) pränumerirt, erhält solche à Bdch.

Bereits sind erschienen:

Dash (comtesse), Les chateaux en Afrique. 3 vol. in 18.

Kock (Paul de), La famille Gogo. vol. I. II. in 18.

Gozlan (Léon), Pour un cheveu blond suivi de M. Fitz-Gerald à la recherche des mystères. 1 vol. in 18.

Bei Aussicht auf Absatz stehen recht gern Exempl. à Cond. zu Diensten.

**NB.** Unsere schönen Ausgaben in 18. à 1 Pf ord. per Bd. werden auch ferner erscheinen, und unsern Correspondenten vor wie nach zugesandt.  
Leipzig, im Juli 1844.

J. P. Meline.

[5035.]

## Fortsetzung gefl. zu verlangen.

**Peclet, traité de la Chaleur**, wird die 3. Liefrg. des Atlases, Blatt 31—45, und Text-Heft Bogen 1—8, an die festen Besteller versandt. Das Ganze, aus 8 Lieferungen bestehende Werk, welche 1 Bd.

Text von 40—50 Bogen und einen Atlas von 122 Tafeln bilden werden, wird noch in diesem Jahre vollendet u. kostet 14 Pf. Probelaufierung ist an alle diejenigen Handlungen gesandt worden, welche verlangten, das Werk selbst liefere ich nur auf feste Rechnung. Thätige Sortimentshandlungen mache ich wiederholt darauf aufmerksam; dieses ausgezeichnete Werk ist für techn. Anstalten und Fabrikbesitzer fast unentbehrlich; die Ausstattung vorzüglich und der Preis sehr mäßig. Cöln, 20. Juli 1844.

Ludwig Kohnen.

[5036.] **P. P.**

Hierdurch erlaube ich mir, Sie davon in Kenntniß zu setzen, daß ich im Besitz einer größern Anzahl von Exemplaren der 9. Section des malerischen Deutschlands, „das Riesengebirge mit 30 Stahlstichen und Text von Herloßhohn“ bin. Das Buch wird seiner schönen artistischen Ausstattung, wie des guten Textes wegen, gewiß noch manchen Käufer finden, wenn das auf Kunstwerke reflectirende Publikum wiederholentlich hierauf aufmerksam gemacht wird. Außerdem ist dasselbe für die Riesenden ins Riesengebirge ein guter Wegweiser und zugleich eine angenehme Erinnerung.

Um die geneigte Verwendung hierfür in beiderseitigem Interesse lohnend zu machen, offeriere folches zu nachstehenden Preisen:

fest. baaR.

1 Exemplar  $1\frac{1}{2}$  Pf,  $1\frac{1}{3}$  Pf.

7/6 do. 8 Pf, 7 Pf.

15/12 do. 16 Pf, 14 Pf nebst einem Inserat auf meine Kosten,  
muß jedoch ausdrücklich bemerken, daß ich hiervon nur ausnahmsweise ein Exemplar à Cond. geben kann, und erbitte mir größere Bestellungen zu direkter Briefpost.

P. Gerschel.

1 Ir Jahrgang.

[5037.] Heute haben wir versandt:

Der deutsche

## Pilger durch die Welt. Volkstkalender auf das Jahr 1845.

Mit Stahlstich, 100 Originalholzschnitten und Musikbeilagen.

### Vierter Jahrgang.

15 Ngf. (12 ggf.) od. 54 Fr.

 Die verehrlichen Sortimentshandlungen ersuchen wir hiermit wieder um gefällige Verwendung dafür, indem wir für sie bisherige erfolgreiche danken. Bei 30 zumal fest bezogenen Exemplaren geben wir 1 Freier.; auf 60 × 3, auf 100 × 8.— Plakate und Anzeigen stehen auf Verlangen zu Dienst.

Stuttgart, 1. Juli 1844.

Hallberger'sche Verlagsh.

156

[5038.] Bei J. M. Gebhardt in Grimma erschienen so eben und stehen auf Verlangen à Cond. zu Diensten:  
**Volkslieder der Wenden in der Ober- und Nieder-**

**Lausitz von Leop. Haupt und J. E. Schmaler.** gr. 4.  
2. Band. 4. u. letzte Lieferung mit 4 colorirten u. 1 schwarzen Kupfertafel. Vel. à 2 fl. 15 Mfl. Kupferdrck. à 5 fl.  
1. Bd. cart. Vel. 5 fl. 10 Mfl. 2. Bd. cart. Vel. 6 fl. 10 Mfl.

**Schiebe, A.** Die Lehre von den Wechselbriefen.  
3. sehr vermehrte Auflage. Vel. broschirt. 2 fl.  
geb. nur fest 2 fl. 7½ Mfl.

**Trube, Ad.** Choralbuch nach Hiller mit Zwischen-  
spielen. 2. correctere und vermehrte Auflage. 4.  
broch. 2 fl.

**Schmidt, Glob,** Pericula conjungendarum ecclesiarum, quae Augustanam et Tridentinam confessionem sequuntur, a Leibnitio facta cum similibus nostrae aetatis moliminiibus conferuntur. Commentatio historico-theologica ex decreto nobilissimi instituti de Ammoniani praemio ornata. 8. broch. 20 Mfl.

**Delitzsch, Dr. Fr., De Habacuci prophetae vita atque aetate.** Editio auctior et emendatior. 8. 25 Mfl.

**Dietjoh, Dr. R.** Uebersichtliche Darstellung der Geschichte von Tahiti. Vortrag im evangelischen Missionsvereine gehalten. Zum Besten der Mission. 8. 7½ Mfl.

Grimma und die Umgegend. 10 schöne lithographirte Blätter. gr. 4. 1 fl. 20 Mfl.

[5039.] Auf das am 1. Juli begonnene viertelj. Abonnement des

## Freimüthigen

von Dr. Fasker

werden bei allen Zeitungs-Expeditionen und Buchhandlungen des In- und Auslandes Bestellungen angenommen. Der Preis ist in Preußen und Sachsen 1 fl. 10 Mfl. vierteljährlich, wird aber in den übrigen Staaten bei den Königl. Zeitungs-Comtoiren je nach Maßgabe der Entfernung um eine Kleinigkeit erhöht. Den Abonnenten des Freimüthigen wird das selbstständige Werk:

### Der ewige Jude von Eugène Sue,

in circa 10 starken Bänden gratis

geliefert. Der Roman wird vom Monat Juli ab, soweit solcher im Original erschienen, in Heften von 3 bis 6 Bogen (hübsches Octavformat) dem Freimüthigen unentgeldlich beigegeben werden, und erwerben auf diese Weise die Abonnenten desselben neben dem interessanten Blatte selbst ein hübsches, elegant ausgestattetes, selbstständiges Werk.

Bestellungen werden bald erbeten.

Ferdinand Reichardt u. Co. in Berlin.

[5040.] Bei uns ist erschienen:  
Erörterungen und Vorschläge über einzelne Materien des Strafgesetzbuchs für das Königreich Württemberg vom Jahr 1839 mit Rücksicht auf künftige Revision desselben von Otto Schwab. gr. 8. br. 10 Mfl. (89fl.).

Stuttgart, den 12. Juli 1844.

Chr. Betsersche Buchh.

[5041.]

## Neue Musikalien.

Nova - Liste No. 14.

von

### B. Schott's Söhnen.

Mainz, den 17. Juli 1844.

**Alkan, C. V.** Nocturne. op. 22. 54 kr.

**id.** Saltarelle. op. 23. 1 fl. 12 kr.

**id.** Alleluja. op. 25. 45 kr.

**Beyer, F.** Fantaisie brillante sur Belisario. op. 63. 1 fl. 12 kr.

**Cramer, H.** Potpourri de l'opéra Don Juan. 54 kr.

**id.** id. id. Le duc d'Olonne. 54 kr.

**Döhler, Th.** Tarantelle, Souvenir de Naples. op. 46. 1 fl. 30 kr.

**Küffner, J.** Die Versöhnung, Galopade. 27 kr.

**Musard.** La Polka, quadrille. 36 kr.

**Trithen, F.** Grande Valse sentimentale. op. 2. 54 kr.

**Trube, A.** Variations brill. sur la fille du régiment. op. 4. 1 fl. 12 kr.

**Wolff, E.** Mazourka. op. 95. 45 kr.

**id.** Divertissement à 4 mains sur Maria di Rohan. op. 92. 1 fl. 21 kr.

**Burgmüller, Fr.** Tant que l'étoile brillé. (Wenn noch der Stern) Melodie-Valse. 27 kr.

**DeBeriot, Ch.** 3. Air varié pour Violon. op. 3. nouv. édition revue et augmentée par l'auteur, av. Piano 1 fl. 30 kr., av. Orchestre 3 fl.

**Hamin, J. V.** Chant d'adieu, Nocturne pour Violoncelle et Pste. op. 35. 1 fl.

**Baermann, Ch.** Divertissement pour Clarinette op. 2. av. Pste. 1 fl. 48 kr., av. Orchestre 3 fl.

**Airs favoris** de l'opéra Les diamants de la couronne p. Violon 24 kr.

**id.** id. La fille du régiment id. 24 kr.

[5042.] So eben erschien bei mir und versende ich nur auf Verlangen:

### Monographie des Plantes fossiles

du grès bigarré  
de la Chaine des Vosges,

par

**W. P. Schimper et A. Mougeot.**

Avec XL Planches imprimées en couleur.

kl. Fol. Elegant cartonnirt 11 fl.

Bon diesem Prachtwerk ist nur eine kleine Auflage veranstaltet worden, und bitte ich, das Werk nur dann zu verlangen, wenn wirkliche Aussicht auf Absatz da ist. Diejenigen Handlungen, welche Exempl. von **Unger**, Chloris protogaea, Heft I—V. abgesetzt, haben bei obigem Werke dasselbe Publikum.

Das Werk erscheint übrigens zum ersten male vollständig im Handel, was besonders Bibliotheken veranlassen kann, es sich nun anzuschaffen.

Leipzig, d. 26. Juli 1844.

Wilh. Engelmann.

[5043.] So eben ist erschienen und versandt worden:  
Joh. Paul Thun's Verzeichniß neuer Bücher mit Einschluß der Landkarten und sonstigen im Buchhandel vor kommenden Artikel. Nebst Angabe der Bogenzahl, der Verleger, der Preise in Thalern und rhein. Gulden, literarischen Notizen und einer wissenschaftlich geordneten Uebersicht. Zweiter Jahrgang. 1844. Erste Hälfte. gr. med. (18 Bog.) broch.  $\frac{1}{2}$  M.

Leipzig, 27. Juli 1844.

**Julius Klinkhardt.**

[5044.] Folgende Fortsetzungen versenden wir nur auf Verlangen, und bitten davon Notiz zu nehmen:  
Dash, les bals masqués. 18. vol. II. 25 N.  
Scott, W. Aymé Verd. 18. vol. II. III. IV. à 1 M. ord.  
Soulie, au jour le jour. 32. vol. I — IV. à 10 N.  
Zugleich ersuchen wir uns von:  
Sue et Dinaux, les mystères de Paris, drame. 1 vol. 32. alle ohne Aussicht auf Absatz lagernde Exemplare baldigst zurückzusenden, da unser Vorrath gänzlich erschöpft ist.  
Brüssel, 4. Juli 1844.

**Hauman & Co.**

[5045.] In der G. Faber'schen Buchhandlung (F. H. Euler) in Mainz ist so eben erschienen und wird an die Handlungen, welche Neuigkeiten annehmen, versandt:  
Hillebrand, J., Leitfaden zum vergleichenden Unterricht der engl. Sprache für höhere Unterrichts-Anstalten und zum Selbstunterricht nach Becker's System bearbeitet. Mit einem vollständigen Wörterbuche zu den deutschen Uebungen. gr. 8. geh. 20 N. (16 gg.) oder 1 fl. 12 kr. ord., 13 $\frac{1}{4}$  N. (11 gg.) oder 48 kr. netto.  
— Elementar-Lesebuch für den Schreib-Leseunterricht. Zweiter Cursus. Zweite Auflage. 8. 2 $\frac{1}{2}$  N. (2 gg.) oder 9 kr. ord., 1 $\frac{1}{2}$  N. (1 $\frac{1}{2}$  gg.) oder 6 kr. netto.  
(Wird nur auf Verlangen versandt).  
— Anleitung zum Gebrauche des Elementar-Lesebuches für den Schreib- Lese-Unterricht. 8. geh. 7 $\frac{1}{2}$  N. (6 gg.) oder 27 kr. ord., 5 N. (4 gg.) oder 18 kr. netto.  
Rehrein, J., Sammlung deutscher Musterreden zum Gebrauche bei dem rhetorischen Unterrichte in Gymnasien und höheren Bildungsanstalten, sowie zur Selbstbelehrung. Erstes Heft. Zweite unveränderte Ausgabe. geh. gr. 8. 12 $\frac{1}{2}$  N. (10 gg.) oder 45 kr. ord., 8 $\frac{1}{4}$  N. (7 gg.) oder 30 kr. netto.  
— Dasselbe. Zweites Heft. geh. gr. 8. 20 N. (16 gg.) oder 1 fl. 12 kr. ord., 13 $\frac{1}{4}$  N. (11 gg.) oder 48 kr. netto.  
Register zu Hegel's Vorlesungen über die Ästhetik nebst den betreffenden ergänzenden Verweisungen auf dessen sämtliche übrige Werke. Druckpapier. geh. gr. 8. 15 N. (12 gg.) oder 54 kr. ord., 11 $\frac{1}{4}$  N. (9 gg.) oder 41 kr. netto.  
— Dasselbe. Velinpapier. geh. gr. 8. 20 N. (16 gg.) oder 1 fl. 12 kr. ord., 15 N. (12 gg.) od. 54 kr. netto.

Dies mit dem angestrengtesten Fleiß und der größten Sorgfalt verfaßte Verzeichniß weist in einem Namenregister die von Hegel citirten und beurtheilten Kunstwerke und Künstler vollständig nach und stellt ebenso in einem ausführlichen Sachregister die Hauptmaterien der Ästhetik in übersichtlicher Darstellung unter einzelnen Artikeln zusammen. Dasselbe darf dem nach gewiß allen, die sich für Kunst und deren Kritik interessi-

ren, besonders aber den Kennern und Verehrern des classischen Alterthums, dessen Kunstwerke und Dichter in diesen Vorlesungen eine so vorzugsweise Berücksichtigung gefunden haben, zur gütigen Beachtung empfohlen werden. Es genüge, aus dem Namenregister die Artikel: Aeschylus, Aristophanes, Aristoteles, Homer, Horaz, Ovid, Sophocles, Virgil; Ariost, Calderon, Cervantes, Dante, Göthe, Klopstock, Ossian, Schiller, Shakspere, ic. anzuführen. — Format und Papier stimmen genau mit den Werken Hegels überein.

Da keine allgemeine Versendung davon statt findet, sondern nur mit wenigen Ausnahmen an Universitätsstädte versandt wird, so wollen Handlungen, welche sich Absatz davon versprechen, gefälligst verlangen. Auch werden da, wo es besonders gewünscht wird, rohe Exemplare abgegeben, diese aber nur in feste Rechnung.

Wilbrand, J. B. Dr., Geh. Med.-Rath, über das Leben und seine Erscheinung, zur näheren Erläuterung der Schrift „Ueber den Zusammenhang der Natur mit dem Uebersinnlichen.“ Eine Vorlesung. geh. 8. 10 N. (8 gg.) oder 36 kr. ord., 7 $\frac{1}{2}$  N. (6 gg.) od. 27 kr. n. Verlagskatalog.

[5046.] Im Verlage von Unterzeichnetem ist erschienen und wird von Herrn Bernh. Hermann in Leipzig debütiert:

**Bericht** über die am 21. Juli 1843 in der Stadt Lünen durch Anwendung einer Relique von dem seligen Diener Gottes Gaspar Bufalo und damit verbundenen neuntägigen Andacht erfolgte wunderbare Heilung einer kranken Dienstmagd. Preis 1 $\frac{1}{4}$  N. (1 gg.).

**Drei Predigten**, worin die vornehmsten Einwürfe gegen die am 21. Juli 1843 in der Stadt Lünen wunderbar geschehene Heilung einer kranken Dienstmagd geprüft und widerlegt worden sind. Gehalten in der Pfarrkirche zu Alt-Lünen von Bernh. Urb. von Wieck, kathol. Pfarrer daselbst. Preis 5 N. (4 gg.).

Diese drei Predigten empfehlen sich durch ihre schmucklose, den Stempel der lautesten Wahrheitsliebe an sich tragende Darstellung und sind als solche ganz geeignet, dem Leser einen richtigen Maßstab zur Beurtheilung der darin erzählten, höchst merkwürdigen Thatache an die Hand zu geben, den Zweifler zum Glauben, den Gläubigen zur dankbaren Anbetung dessen aufzuwecken, der da „wunderbar ist in seinen Heiligen.“ Möchten darum die Predigten recht viele Leser finden.

### Die heilige Messe

nach allen ihren Theilen zum nützlichen Gebrauche für  
**Priester und alle römisch-katholische Christen**,  
erörtert und betrachtet von

**Theodor Georgi**, Pfarrer.

Mit einem feinen Kupfer. Preis 10 N. (8 gg.).  
Handlungen, die sich davon Absatz versprechen, wollen gefälligst verlangen.

Emmerich, den 20. Juli 1844.

**J. L. Nomen.**

[5047.] Wegen eingetretener Concurrenz sege ich den Preis der bei mir erschienenen Ausgabe von

### Mignet, Histoire de la Révolution française

von nun an statt bisheriger 23 $\frac{1}{4}$  N. (19 gg.) oder 1 fl. 15 kr. auf 15 N. (12 gg.) oder 54 kr. herab. Stuttgart, 12. Juli 1844.

**Karl Erdard.**

156 \*

[5048.] An alle Handlungen, mit denen ich in Verbindung stehe, wurde heute das nachfolgende Circular, das ich einer geeigneten Berücksichtigung empfele, expedirt:

Berlin, den 15. Juli 1844.

Unter Bezugnahme auf mein Circular vom 16. Mai vorigen Jahres, worin ich andeutete, daß es mir nicht darum zu thun sei, eine Menge Novitäten an die Öffentlichkeit zu bringen, vielmehr mein Bestreben dahin gerichtet sei, Gediegene und dem Sortimentshändler durch Absatzfähigkeit Vohnendes zu fördern, habe ich heute die Ehre, Sie mit meinen Unternehmungen für das laufende Jahr bekannt zu machen, und Sie um Ihre freundliche Unterstützung beim Betrieb derselben zu ersuchen.

Es sind bereits erschienen:

**Eichendorff**, J. Freiherr von, die Wiederherstellung des Schlosses der deutschen Ordensritter zu Marienburg. gr. 8. geh. Mit einem Grundriss der alten Marienburg in Royal-Folio. 1 $\frac{1}{2}$  fl. n.

Commissionssartikel, der nur auf Verlangen versandt wird.

**Geibel**, Emanuel, Gedichte. Dritte stark vermehrte Aufl. 8. eleg. geh. 1 $\frac{1}{2}$  fl. n.

**Dasselbe** in schönem engl. Einband mit Goldschnitt. 1 $\frac{1}{2}$  fl. n. u. 5/12 fl. n.

Beide Ausgaben kann ich der starken Nachfrage wegen nur noch auf feste Rechnung expediren.

**Das Portrait** des Dichters. Nach der Natur gemalt von Louise Kugler, auf Stein gezeichnet von B. Schertle. Folio. 5 fl. n.

**Germanie**, Gräfin, Robinsons Enkelin. Nach dem Französischen von **Thekla von Gumpert**. Mit 6 Bildern. gr. 8. eleg. geh. 1 fl. n.

**Dasselbe** sehr geschmackvoll gebunden. 1 $\frac{1}{2}$  fl. n.

**Mülinen**, der Grafen, Familien-Geschichte und Genealogie. Lex. 8. eleg. geh. 1 fl. n.

**Neumont**, Alfred, Die poetische Literatur der Italiener im neunzehnten Jahrhundert. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$  fl. n.

Ich bitte dringend um gefällige Rücksendung solcher Exemplare, die ohne Aussicht auf Absatz bei Ihnen lagern.

**Neumont**, Alfred, Thorwaldsen. Eine Gedächtnissrede. gr. 8. geh. 1 $\frac{1}{2}$  fl. n.

Wird nur auf Verlangen versandt.

**Skepsgårdh**, Otto von, Drei Vorreden, Rosen und Golem-Tieck. Eine tragi-komische Geschichte mit einer Kritik von **Friedrich Rückert**. 2 Theile in 3 Abtheilungen. 8. geh. 2 $\frac{1}{2}$  fl. n.

Die ersten Schritte eines Dichters sind schwer! — Haben Sie die Güte, diesem ausgezeichneten Talente Ihre Theilnahme und Unterstüzung nicht zu versagen. Eine schöne Würdigung ist demselben bereits geworden, s. Augsburger Allg. Zeitg. 1844 Beilage Nr. 160.

**Theorie**, die, des Dr. List vom Fabrikstaate und ihre geschichtlichen und statistischen Stützen. 8. geh. 1 $\frac{1}{2}$  fl. n.

**Wedell**, R. von, Historisch-geographischer Handatlas in 36 Karten. Mit einer Vorrede von Dr. F. A. Pischon. In 6 Lieferungen. Imp. quer Folio. In Umschlag gehestet. à 1 $\frac{1}{2}$  fl. n.

Dritte Lieferung 1 $\frac{1}{2}$  fl. n.

In seinem Fortschreiten bewährt dieses gebiegene Werk immer mehr seinen Gehalt und seine praktische Brauchbarkeit. Die Berliner Spener'sche Zeitung vom 2. Juli sagt darüber:

„Was dieses Kartenwerk schon früher auszeichnete, findet sich auch besonders in dieser Lieferung wieder: deutscher Fleiß und deutsche Sparsamkeit und der daraus her-

vorgehende Reichtum! Durch außerordentlichen Fleiß und ausgesuchte Raumsparnis hat nämlich der Verfasser eine solche Fülle und solchen Reichtum an Ergebnissen historischer Forschungen zusammengedrängt, daß dadurch oft eine Menge Hülfsmittel zur Erwerbung von Geschichtskenntnis überflüssig werden und eine einzelne Karte in diesem Handatlas gewiß nicht selten mehr leistet, als eine ganze Handbibliothek.

**Werner**, Ferdinand, Die Galvanoplastik in ihrer technischen Anwendung. Zweite unveränderte Auflage. Mit 13 Kupfertafeln. (St. Petersburg.) Lex. 8. geh. 2 fl. n. n.

Commissionssartikel, der nur auf Verlangen versandt wird.

Mit Nächstem erscheint:

**Charisi**, Des, Erste Makamen aus dem Tachkemoni oder Divan. Nach einem authentischen Manuscript aus dem Jahr 1281 herausgegeben, vocalisiert, interpunkirt und ins Deutsche übertragen, wie auch sprachlich und sachlich erläutert und mit einer umfassenden Einleitung versehen von S. J. Kaempf. Text und gegenüberstehende Uebertragung. Lex. 8. gh.

**Gumpert**, Thekla von, Die Badereise der Tante. Ein Buch für Kinder. 8. geh.

Die Verfasserin hat sich bei der Kinderwelt schnell beliebt gemacht. Ihre liebenswürdige Art, den Kleinen zu erzählen, wird auch diesem neuen Büchlein viele junge Leser erwerben.

## Ida Gräfin Hahn-Hahn, Orientalische Briefe.

3 Bände. 8. geh.

Mit Spannung sieht das Publikum bereits diesem Buche entgegen, das in geistreichster Weise die interessante Reise behandelt, welche durch Schlesien, Ungarn, Österreich in den Orient führt. Die Fahrt auf der Donau, Constantinopel, Damaskus, Jerusalem mit dem heiligen Grabe, Cairo, die Wüste, die Pyramiden, die Katarakte des Nil, dies ganze reiche Material giebt der Verfasserin Anlaß zu geistvollen Schilderungen und Bemerkungen.

## Der neue Kinderfreund.

Herausgegeben von Hermann Lietke.

### Zweiter Theil.

Mit zehn Zeichnungen von **L. Richter** und vielen Vignetten.

Der ungetheilte Beifall, dessen sich der erste Theil dieses Unternehmens zu erfreuen hatte, und der vielseitig ausgesprochene Wunsch nach einer Fortsetzung haben mich veranlaßt, eine solche hiermit zu liefern. Ich füge nur hinzu, daß dieser zweite Theil mit noch größerer Sorgfalt bearbeitet ist und durch die Zeichnungen des Professor Richter in Dresden auf das Schönste illustriert wird.

Die Art des Erscheinens erfolgt in 5 Lieferungen von je 6 Bogen Text und 2 Bildern zum Preise von 11 $\frac{1}{4}$  fl. (9 fl. netto).

Freierexemplare werden 10—1, 25—3, 50—7 bis zum Erscheinen der zweiten Lieferung gewährt; später nur auf 12—1.

Die erste Lieferung wird so eben versandt, Mitte October der ganze Band complet sein.

Vom zweiten Heft an geht alles nur auf festes Verlangen; ebenso die schön colorirte Ausgabe.

Sie haben an dem Absatz des ersten Bandes bereits einen sichern Maßstab über Ihren Bedarf; haben Sie aber auch die

Güte, darüber hinaus aufs Neue für das Werk thätig zu sein; mit Erleichterungen meinerseits werde ich Ihnen gern zu Hülfe kommen.

**Warburg, H. von** (Königl. Preuß. Jagdjunker), Das Waldhorn. Eine Sammlung von Jagdliedern und Gedichten. 8. geh.

Ein frisches, freies Leben waltet in diesen Gedichten und wird der Sammlung auch über den weiten Kreis von Jägern und Jagdsfreunden hinaus viel Theilnahme zuführen.

**White, Charles**, Häusliches Leben und Sitten der Türken. Nach dem Englischen bearbeitet. Herausgegeben von Alfred Neumont. 2 Bände mit Plan. 8. geh.

Haben Sie die Güte, mir den versandten Zettel mit Ihren gefälligen Bestellungen umgebend zurückzufinden, wobei ich bitte, die à Cond.-Notirungen nicht allzu hoch zu stellen.

Mit dem Gesuchen, mir zu verzeihen, Ihre Zeit heute so lange in Anspruch genommen zu haben, empfiehle ich meinen Verlag, so wie meine Besorgung **Englischen und Französischen Sortiments** Ihrer geneigten Berücksichtigung und verharre

Ihr  
achtungsvoll ergebener  
**Alexander Dunker,**  
Königl. Hofbuchhändler.

[5049.] So eben ist erschienen:

**Pleßner**, englisches Lesebuch, 2. gänzlich umgearbeitete Auflage von Roberts. 8. geh. Preis 20 M $\varphi$  (16 gg $\varphi$ ) ord., 15 M $\varphi$  (12 gg $\varphi$ ) netto.

Ich bitte, sich für Einführung dieser guten Schulausgabe bestens zu verwenden und sie Schulmännern von Einfluss zur Ansicht zuzusenden.

**Sporischil**, Feldzug der Österreicher in Illyrien und Italien im Jahre 1813 und 1814. gr. 8. geh. 20 M $\varphi$  (16 gg $\varphi$ ) ord., 15 M $\varphi$  (12 gg $\varphi$ ) netto.

(Aus Sporischil's Großer Chronik besonders abgedruckt.)

Ich kann hiervon nur ein Exemplar à C. senden.  
Braunschweig, Juli 1844.

**George Westermann.**

[5050.] Bei einer so eben im Druck vollendeten neuen Auflage meiner so sehr beliebten Ausgabe des Neuen Testaments neben Psalmen im kleinsten Taschenformat aus Perlchrift, stereotypirt, erlaube ich mir nochmals auf die verschiedenen Preise aufmerksam zu machen und um gütige Berücksichtigung zu ersuchen:

**Das neue Testament. Stereotyp-Ausgabe** in 32. broschirt à 10 M $\varphi$  (8 gg $\varphi$ ) ord.

**Dasselbe elegant gebunden in Saffian mit Goldschnitt** à 1 M $\varphi$  10 M $\varphi$  (1 M $\varphi$  8 gg $\varphi$ ).

**Dasselbe mit den Psalmen Davids** à 15 M $\varphi$  (12 gg $\varphi$ ).

— elegant gebunden 1 M $\varphi$  15 M $\varphi$  (1 M $\varphi$  12 gg $\varphi$ ). Die Psalmen Davids apart 5 M $\varphi$  (4 gg $\varphi$ ).

In Jahresrechnung gestatte ich von einzelnen Exemplaren 25 %, gegen haat 33 1/3 % und zudem auf je 12 Ex. ein Freierexemplar; in Partheien (jedoch nicht unter 50 und ohne Freierexemplare) 50 %. Die elegant gebundenen Exemplare, besonders zu Geschenken geeignet, versende ich jedoch nur in feste Rechnung zu obigen Preisen mit 25 %.

Der schnelle Absatz von circa 30,000 Exemplaren binnen 3 Jahren bestimmt wol am zuverlässigsten die Preiswürdigkeit dieser Ausgabe. —

Elberfeld, im Juli 1844.

**Wilh. Hassel.**

[5051.] So eben wurde fertig:

General-Fahrplan sämmtlicher in Berlin sich vereinigender Eisenbahnen, so wie der sich anschließenden Dampfschiff-fahrt-Verbindungen für den Sommer 1844. Preis schwarz 6 M $\varphi$ , illum. 7 1/2 M $\varphi$  mit 25 %.

Handlungen, die sich davon Absatz versprechen, wollen gesl. verlangen.

Leipzig, d. 24. Juli 1844.

### C. F. Schmidt.

[5052.] Bei Eduard Weiler in Köln ist erschienen, und auf Verlangen, jedoch nur in feste Rechnung zu erhalten:

Die Aufgabe der deutschen Bühne, mit besonderer Beziehung auf das Theater in Köln. 8. geh. Preis 1/4 M $\varphi$ .

Reflexionen über die dramatische Kunst, mit besonderer Beziehung auf das Theater in Köln. gr. 8. Preis 1/12 M $\varphi$ . Köln, im Juli 1844.

### Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.

[5053.] Rud. Hartmann in Leipzig sucht billig:  
1 Corpus scriptorum Byzantinor. **complet.**

[5054.] Williams & Morgate in London suchen:  
1 Döderlein, de Ebionaris hostium divin. Christi.

[5055.] Die Grubenmann'sche Buchh. in Thür sucht unter Preisangezeige:  
1 Schinz, Säugetiere. 14 Hefte. colorirt.

[5056.] W. Levysohn sucht billig, brochirt oder roh:

1 Brüggemann'sches Conversationslex. 23 bis Ende.  
1 Góthe, Werke (in 40 Bdn.) 1—5. u. 11—20. (Ausgabe v. 1840.)

[5057.] G. Ed. Reissner in Liegnitz sucht unter vorheriger Preisangezeige:  
3 Swedenburg, Sternenkatechismus.

[5058.] Antiquar Fr. Heerdegen in Nürnberg sucht, unbittet um Preisangabe:  
Hebe, musical. Pfennigmagazin f. Guit. u. Gesang. Hrsg.

v. Tonner. Köln. 1. Jahrg. 4 Bde.

[5059.] Wir suchen, alt oder neu, billig:  
1 Meyer, Universum, complet oder eine größere Anzahl von Bänden.

und bitten um Offerten. Schwerin. **Stiller'sche Hofbuchhandlung.**

[5060.] Die Schweiger'sche Buchhandlung in Clausthal sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Agassiz, L., Recherches sur les Poissons fossiles. Neuchatel 1833—44. (Edpr. 177 Thlt.)

[5061.] A. Eiesching & Co. suchen antiqu.:

1 Pfennigmagazin. Jahrgang 1843. Brockhaus.  
1 Tasso's Werke (deutsch) in einer neueren hübschen Ausg.

[5062.] Braumüller & Seidel in Wien suchen, bitten aber um vorherige Preisangabe:

1 Annalen der Physik und Chemie, herausgegeben von Poggendorff, den Jahrgang 1841 complet.

- [5063.] Hartleben & Altenburger in Pesth suchen ferner:
- 1 Barba, Docimasia. Wien 1775, Kraus.
- 1 Catalogus manuscriptorum chem. alchym. mago. caball. etc. Wien 1786, Kraus.
- 1 Zugl. freientdeckte Experimentalchymie. 2 Thle. Wien 1766.
- 1 — redendes Drakel in seiner Natursprache. Wien 1773, Kraus.
- 1 Schmuck der Weisen od. gründl. Darstellung. Wien 1782, Gräffer.
- 1 Sendivogius, Mich., novum lumen chemicum aus dem Brunnen der Natur. Wien 1766, Kraus.
- 1 — chymische Schriften. Wien 1750.
- 1 Traktat vom philosophischen Wasser. Wien 1772.
- 1 Villa nova Arnold chym. Schriften. Wien 1749.
- 1 Bensef, Juda Löw — Thalmud laschon ibri, hebräische Sprachlehre. 2. Aufl. Wien 1807.
- 1 — Ozan hascher aschim, dtscz. = hebr. u. hebr. = dtscz. Wörterb. 3 Bde. Wien.
- 1 Fama mystika hermetika v. d. gr. St. d. Weisen. 1772. Kraus in Wien.
- 1 Parisiensis Christ. Elucidarius, vom rechten Grund, Mitte. Ende. Wien 1772.
- 1 Triumf, hermetischer. Wien 1765, Kraus.
- 1 Speculum sapientiae d. i. Spiegel d. Weisheit. 1748 Dresden.
- 1 Schlüssel, wiedergefundener, d. göttl. Offenbarung oder Kompaß aller echten Weisen. Köthen 1786.
- 1 Schlange Mosis, die alles verschlingt. Danzig 1755.
- 1 Kleinod, das allerhöchste, und der urälteste Schatz der Weisen. Nürnberg 1755.
- 1 Licht, philosophisches und Schatten v. Stein der Weisen. Nordh. 1738.
- 1 Fictuld, Azoth et Ignis, od. das wahre element. Wasser. Lpzg. 1748.
- 1 Glaubers chym. Schrift.
- 1 Geheimniß aus d. Geisterwelt, Magie u. s. w. Frankf. 1795, Andrä.
- 1 Hermes, Trismeg. Erkenntniß der Natur und des darin sich offenbarenden Gottes. 17 Bücher. Knoblauch.
- 1 Zugl. Unterricht des annoch geheimen Röß-Schmelz n. Zittau 1754.
- 1 — Kunststücke, sehr rare und wahrhaft experimentirte, sehr rare Farben zu ververtigen. Zittau 1758.
- 1 Spiegel der Alchymie des Philosophen Joh. v. Mehem nebst Ben Adam Traumgesicht. Quedlinburg 1771, Ernst.
- 1 Figuren, geheime, der Rosenkreuzer aus dem 16. u. 17. Jahrhundert. 3 Hefte mit illum. Kpfen. Altona 1786 — 88. Herold.
- 1 Laboratorium, geheimes und verborgenes chym., in welchem Anleitung gegeben wird, wie man durch ganz besondere der Welt unbekannte. 1739.
- 1 Tabellen, kabbalistische, nebst caballa aegyptiaca. (Berlin, Ringelmacher.)
- 1 Dieterich, Handbuch für Jäger u. Jagdliebhaber.
- 1 Die ständische Verfassung und die deutschen Konstitutionen.
- 1 Das Ganze der höhern Chemie in allgem. Grundsätzen, aus dem Latein. von Boz. 1787.

- 1 Eleazer, uraltes chemisches Werk. Leipzig 1760.
- 1 Erklärung, apotiktische üb. d. Buch Irthum u. Wahheit. 1789.
- 1 Homeopathie u. Aleopathie auf dem Wege d. Praxis v. Dr. Elwerdt.
- 1 Paracelsus Theophrastus, Handbibel u. Denkbibel, sammt dem Hauptschlüssel der paracelsischen Arkane. Mühlhausen 1736.
- 1 Philalethá, Eugenii, lumen de lumine od. neues magisches Licht. Hof 1750, Grau.
- 1 — Erklärung d. hermet. poet. Werke. Hamb. 1741.
- 1 — phosphorus apocalipticus. Hafn. 699.
- 1 Blumenök, geoffenbarter Einfluß in das allgemeine Wohl der Staaten. Amsterdam 1770. 2. Aufl. Regensb. 1780.
- 1 Pyrophilus, vom Stein der Weisen nebst Beilage. Hamburg 1736.
- 1 Wegweiser, richtiger, zur wahren philosoph. Medicin und andern Geheimnissen, nebst Erklärung aller in Theophrast. Paracels. vorkommenden verborg. Redensarten. Hof 1784, Grau.
- 1 Geheimniß aus der Geisterwelt, Magie, Alchymie. Frkf. 1795, Andrä.
- 1 Weisheit der Morgenröthe od. Ursprung u. Fortgang aller Dinge. Lpz. 1762, Fr. Fleischer.
- 1 Beweis, gegründeter, daß Galmai die wahre minera vitrioli etc. Jena, Euno 1771.
- 1 Trismosini, aureum vellus, od. göttl. Schatz u. Kunstkammer. Hamburg 1708.
- 1 Extasis, geheime, od. Abhandl. großer u. natürl. Geheimnisse. Coburg 1797, Riemann.
- 1 Trenäus, Halotophill, Metaphysik, in d. Konnexon mit d. Chemie. Schwäb. Hall 1770.
- 1 Ueber das Studium der Naturwissenschaften u. üb. d. Zust. der Chemie der Preußen. Braunschw. 1840.
- 1 Kirby u. Spencer, Einleitung in die Entomologie, übers. v. Oken.
- 1 Welling im Auszug; mit Anmerkungen über sein opus mago cabalisticum et theosophicum. 1786.
- 1 Schöpfung durch Zahlen und Worte, etwas über Magie, Kabala ic. Regensburg 1792.
- 1 Lehre der Rosenkreuzer, aus dem 16. u. 17. Jahrh. Altona 1794.
- 1 Schröder, die völlig eröffnete Alchymie oder höhere Naturwissenschaft. Kassel 1774.
- 1 Alchymia, die edelgeborene Jungfer. Tübingen 1734.
- 1 Alchymistenlogik oder Bernunkstlehre der Scheidekünstler. Königsberg 1762.
- 1 Allegorien üb. d. Universal-Arznei. Frkf. 1789.
- 1 Böhme, Jakob, Theosophia revelata, od. alle göttliche Schriften mit Kpfen. 4 Bde. Lpz. 1730.
- 1 Buch, hinterlassenes, eines scharfsichtigen Chimici. Nürnberg 1756.
- 1 Clavicula Salomonis, od. Schlüssel zur höchsten Weisheit. Presburg 1789, Mahler.
- 1 Fictuld, hermetica victoria, vollkomm. Sieg und Triumf. Lpz. 1750.
- 1 — Turba philosoph. Gotha 1763.
- 1 — hermetischer Triumphbogen. Lpz. 1741.

[5064.] H. Mühl in Potsdam sucht billig und bittet um vorherige Preisangabe:

- 1 St. Roche.
- 1 Godwie-Gäste.
- 1 Thomas Thyrenau.

[5065.] Wir suchen billig unter vorheriger Preisangabe:  
1 Meyer's Universum, 1—8. Bd., gleichviel ob gebdn. oder geheftet, aber gut erhalten!

Ferd. Müller & Co. in Stettin.

[5066.] Ich suche billig:  
4 Annalen der Chemie und Pharmazie, von 1832 an.  
2 Berzelius, Jahresbericht, vollständig.

J. Nicker in Giesen.

[5067.] E. Kummer in Leipzig sucht:

- 1 Lalotte und Fanfan. (Roman.) 3., 4. Th. Liegniz, Siegert.

[5068.] J. u. Kern in Breslau sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Landrech. I. Bd. 1. u. 2. Thl. apart.

[5069.] E. H. Gummi in Ansbach sucht zum Ladenpreise:

- 1 Corpus juris civilis edit. stereotyp. curav. Beck. Tomus II apart. (Cnobloch.)

[5070.] Die Haspel'sche Buchb. in Hall sucht:

- 1 Smith, Untersuch. über d. Nationalreichtum. Bd. 2 apart.
- 1 Unterhalt. mit Gott in den Morgenstunden. Breslau 1787. W. G. Korn.

[5071.] G. Holsmann in Karlsruhe sucht billig und bittet vorher um Preisangabe:

- 1 Meyer's Universum. 1—10. Bd.

[5072.] E. W. Kreidet in Wiesbaden sucht:

- 1 Dante, goettl. Comoedie. Metr. übers. von Philolethes. 1. u. 2. Thl. Dresden.
- 1 Houwald, das Bild.
- 1 Tasso's Ierusalem v. Gries, gewöhnl. Ausgabe. (Fehlt.)

[5073.] Alexander Duncker in Berlin sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Atlas zu dem Werke „Grundsätze der Strategie, erläutert durch die Darstellung des Feldzuges von 1796 in Deutschland. Wien 1814.“

[5074.] Eduard Leibrock in Braunschweig sucht und bittet um Preisangabe:

- 1 Maue, Versuch e. mus. Agende. Halle 818.

[5075.] Eggers & Co. in St. Petersburg suchen:

- 1 Meterebbi, von Hammer.
- 3 Steiner, über das polnische Reichs-Grundgesetz (nomin. captivabimus.) Berlin, Maydorff.
- 1 Ostrowski, Civilrecht der polnischen Nation. I. Band. (Langhoff?)
- 2 Lengnich, jus publicum regni Polonici. (Danzig 1765, 66.)
- 2 Winiwater, Handbuch der politischen und Justiz-Gesetzkunde f. Galizien u. Lodomerien. (Wien. Strauß, 1826.)

[5076.] Ed. Bühlert in Libau sucht und bittet um Preisangabe:

- 1 Sarpii, Historie des Tridentin. Conciliums. 6 Bde. Halle 761—84.

[5077.] Ed. Winiarz in Lemberg sucht billig unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Hauff, W., Lichtenstein. 3 Thle. Stuttgart 1826.
- 1 Spindler, E., Eugen von Kronstein.
- 1 — Rosetten. 2 Thle.
- 1 — Tag und Nacht. 2 Thle.

### Übersetzungs-Anzeigen.

#### Wahlzettel.

Demnächst wird bei uns die Presse verlassen eine deutsche Übersetzung von der Schrift: „Mrs. Ellis, the women of England“, welche in England mit so großem Beifall aufgenommen wurde und bereits dort die 19. Auflage erlebt hat. Handlungen, die keine Nova annehmen, wollen hiervon gef. verlangen.

Stuttgart, Juli 1844.

Chr. Betscher'sche Buchhandlung.

### Auctions-Anzeigen.

#### Bücher- und Musikalien-Auction in Stuttgart am 8. August und den folgenden Tagen.

Die Bibliothek besteht in einer Sammlung von mehr als 10,000 Bänden aus allen Fächern der Literatur, meist in wertvollen Werken, und die Musikalien, aus dem Nachlaß des berühmten Komikers, Herrn Matth. Nohde, bieten besonders dem Gesangfreunde viel Treffliches. Eine große Anzahl noch ungedruckter Compositionen Nohdes befindet sich unter losztern.— Damit es auswärtigen Bücherliebhabern leicht ist, ihre Gebote zu machen, ist den meisten Werken der Ladenpreis beigegeben.

Für entfernte Handlungen sei bemerkt, daß auch noch bei endiger Versteigerung möglicherweise noch Gebote berücksichtigt werden können, und daß diese auch in unfrankirten Briefen angenommen werden, wenn deren Betrag über 5,- beträgt.

Die Cataloge wurden nach dem Müller'schen Buchhändlerverzeichniß bereits versandt, und bitte ich diejenigen Handlungen, welche etwa noch davon wünschen, besonders Musikalienhandlungen, durch Herrn A. F. Böhme in Leipzig zu verlangen.

Aufträge wollen Sie an die Herren A. Liesching & Co. und Ferd. Steinkopf, oder an mich gesl. gelangen lassen.

Ferd. Eproesser.  
Charlottenplatz Nr. 5.

### Auctions-Anzeige.

Der Unterzeichnete erlaubt sich hierdurch zur weiteren vorläufigen Anzeige zu bringen, daß die von Herrn J. Webel in Zeitz beabsichtigte

Versteigerung mehrerer Artikel seines Verlags anstatt am 1. August a. c. erste

Montag den 7. August a. c.

stattfinden und von Herrn Advokat und Notar Em. Schmidt hier abgehalten werden wird. Das Auktions-Lokal soll späterer Bekanntmachung genannt werden. Cataloge stehen noch zu Dienst. Leipzig, im Juli 1844.

G. Wagner.

### Zurückverlangte Bücher u. s. w.

[5081.] Bitte um Zurücksendung.

Da wir die eingehenden festen Bestellungen auf Ethn., mnemotechnische Geschichtstafeln nach Reventlows Methode ic.

wegen Mangel an Exemplaren nicht mehr expediren können, auch demnächst eine zweite veränderte Auflage unter die Presse kommt, so bitten wir dringend, uns alle nicht abgesetzten Exemplare umgehend gef. zu remittieren, da wir nach Verlust von 6 Wochen unter keiner Bedingung Exemplare mehr zurücknehmen können.

Chr. Betsch'sche Buchhandlung.

[5082.]

### Schleunigst zurück!

### Rendschmidt's Lesebuch für mittlere Klassen in polnischer Sprache

fehlt uns schon seit mehreren Monaten. Diejenigen Handlungen, welche dazu berechtigt sind, werden dringend ersucht, die von diesem Buche noch vorrätigen Exemplare schleunigst zu remittieren, da sich eine vielfach vermehrte und verbesserte Auflage unter der Presse befindet, nach deren Erscheinen von der früheren nichts mehr zurückgenommen werden kann.

**L** Die polnische Ausgabe des Lesebuchs für obere Klassen von Rendschmidt ist noch gar nicht erschienen.

Nachstehende Neuigkeiten können vorläufig nur auf Verlangen à Cond. ausgeliefert werden:

**Steuer, J.**, XII Lesezettel zum Gebrauch beim ersten Lese-Unterricht. 15 Ngr. no.

**Spiller, Dr. J.**, grammatisch geordnete Stoffsammlung zu lateinischen Memorirübungen.

**Zweite Aufl.** 7½ Ngr. no.

**Hahn, B.**, Lieder zum Gebrauch beim Sonn- und Wochentäglichen Gottesdienst auf katholischen Gymnasien. Dritte umgearbeitete und vermehrte Auflage. 10 Ngr. no.

J. C. Leuckart in Breslau.

[5083.] Dringende Bitte um Rücksendung.

Von Bretschneider, die deutsche Reformation ic. ist mein Vorrath gänzlich zu Ende, so daß ich zahlreiche feste Bestellungen einstweilen nicht ausführen kann; ich werde daher die Rücksendung der unverkauften Ex. als eine große Gefälligkeit ansehen und bitte sehr darum.

Ph. Neclam jun.

### Vermischte Anzeigen.

[5084.]

### Zur Nachricht!

Dass die Ihnen kürzlich gesandten Illustrationen zu Sue's Juden nur 3½ Ngr. (3 ggr.) ord. mit 50% (Netto 1½ Ngr. (1½ ggr.) kosten, wovon Sie gef. Notiz nehmen und unsere

frühere Novafaktur barnach abändern wollen. Auch wollen Sie nicht vergessen, dies bei etwaigen Inseraten zu berücksichtigen. Sie werden gewiß anerkennen, daß die Compositionen unserer Ausgabe zwar skizartig, aber recht nett und trefflich gegeben sind, dabei haben wir den Preis pro Heft mit 4 Blatt auf nur 3½ Ngr. (3 ggr.) gestellt, während andere Ausgaben mit nur 2 Blatt eben soviel kosten und obgleich in einen hier zwecklos angewandten glatten Stich, doch hinsichtlich der Compositionen kaum die Unseren erreichen. **Pönicke & Sohn.**

[5085.] **Change-Anerbieten gegen Romane.**

So eben in Begriff, unsere Leihbibliothek (Museum) zu complettiren, offeriren wir den aus circa 40 Bänden bestehenden, in den Jahren 1828 bis mit 1844 erschienenen zweckmäßig ausgestatteten schönenwissenschaftlichen und belletristischen Verlag in Change. Zu diesem Zweck sind uns auch Censur- oder sonst schwer verkäufliche Exemplare, brauchbar. Die Namen so beliebter Schriftsteller, als: A. Frohberg; Ch. Heyraud; A. v. Schaden; A. Schoppe; F. v. Stengel; Frb. v. Deselle; J. v. Quand; C. v. Wolmann; O. B. v. Wolf, werden uns, hoffen wir, zahlreiche Anerbietungen verschaffen, welchen wir die bezüglichen Verlagscataloge beizufügen bitten. **Gera, im Juli 1844.**

**Heinsius'sche Verlagsbuchh.**

[5086.] **Warnung und Erklärung.**

Da es deutsche Buchhandlungen gibt, welche sich erlauben, den Nachdruck mit Missbrauch wahrer und fingirter Firma von Einsiedeln fortzusetzen, so geben wir unsern Herren Collegen hiermit Kenntniß, daß dies der Fall sei mit Goffine's Unterrichtsbuch (nach der Augsburger Ausgabe), mit dem Gebetbüchlein „Der neue Gnadenpfennig“ (nach unserer Originalausgabe) so von einer Buchhandlung an der Donau verlegt wird; weiter mit dem Gebetbüchlein „Gott ist unser Vater von J. Brand“, das im Oberdonaukreis gedruckt wurde. Fingirt sind die Firmen: Krüger'sche Buchhandlung in Maria-Einsiedeln; Herz-Jesu-Verein in Maria-Einsiedeln; Literatur-Comptoir in Einsiedeln, welche auf den Gebetbüchern: Erbauliche Lesungen und anmuthige Andachtsübungen für Brüder und Schwestern des dritten Ordens ic.; Das Buch der Liebe zu den allerh. Herzen Jesu und Maria, und Haubers vollst. Gebetbuch vorkommen.

Wir erklären somit, daß, wenn dieser Missbrauch und Betrug auf solche oder andere in Deutschland erscheinende Nachdrücke, wahrer oder fingirte Firmen von Einsiedeln hinzugezen, fortgesetzt werden sollte, wir die betr. Handlungen nicht nur veröffentlichen, sondern auch gerichtlich verfolgen werden.

Einsiedeln, 19. Juli 1844.

**Gebr. Carl u. Nicol. Benziger.**

[5087.] Recht dankbar würde ich erkennen, wenn mir einer meiner Herren Collegen den jetzigen Aufenthalt d. Herrn Baron von Schönholz anzeigen wollte; er ist Literat, Bücherfreund und besucht gewiß den Buchladen seiner Stadt.

**Robert Fries in Leipzig.**

## [5088.] Allgemeine Verlags-Auction.

Der Unterzeichnete beabsichtigt, im Monat November a. c. eine Versteigerung von Verlagsartikeln verschiedener Verleger in den Vorräthen und mit den Verlagsrechten durch einen hiesigen Notar abhalten zu lassen und ersucht zu diesem Endzweck die resp. Verlagsbuchhandlungen, welchen es convenient möchte, einige ihrer Artikel auf diesem Wege zu versilbern, um bald gefällige Einsendung von Probeexemplaren — nebst Angabe der Vorräthe und letzten Forderungen — damit der Druck des Katalogs bald beginnen könne.

Leipzig, im Juli 1844.

**G. Wagner,**  
Lange Straße No. 17.

## [5089.]

**Anzeige.**

Heute habe ich die so eben eingetroffenen D.M.-Remittenden der Herren **Eggers & Comp.** zu **St. Petersburg** hier vertheilen lassen.

Um den bisher so häufigen, oft noch sehr späten Reclamationen im Vorraus zu begegnen, mache ich, auf den Wunsch der genannten Herren, solches hierdurch sämmtlichen auswärtigen Herren Verlegern bekannt.

Leipzig, 18. Juli 1844.

**Rudolph Hartmann.**

[5090.] Von allen für das Jahr 1845 erscheinenden Almanachs und Taschenbüchern erbitte ich mir gleich nach Erscheinen 6 Cr. gebunden à cond. pr. Post.

Coblenz, den 19. Juli 1844.

**A. J. Sert.**

## [5095.]

**Kauf-Gesuch.**

Wir suchen gute große Makulatur und bitten um gef. Einsendung von Proben.  
**Braunschweig.**

**Oehme & Müller.**

## [5096.]

**Zu kaufen gesucht**

wird Makulatur in allen Formaten, roh oder gehestet, in kleinen und den größten Parthien und werden Proben nebst Angabe der Preise erbeten von

**G. Wagner,**  
Lange Straße No. 17 in Leipzig.

## [5097.] Zu verkaufende Verlagsartikel.

Circa 1000 Exemplare einer theologischen zeitgemäßen Schrift und circa 2500 Exemplare eines protestantischen Volksschulbuches sind mit den Verlagsrechten zu 125 fl., 800 Exemplare eines lateinischen Lesebuchs für 160 fl., ferner 2 große Kunstblätter, zu Prämien passend, nebst den betreffenden Steinen, billig zu verkaufen, und ist das Weitere durch G. Wagner, Lange Straße No. 17 in Leipzig, zu erfahren.

[5098.] Eine Buchdruckerei mit fünf (vier eisernen und einer hölzernen) Handpressen, und in Betreff der Schriften nach den neuesten Erfordernissen eingerichtet, sowie 120 Verlagswerke nebst Verlagsrechten in einer bedeutenden Stadt Süddeutschlands befindlich, stehen für 18,000 fl. rhein. zu verkaufen. Frankirte Anfragen unter Chiffre F. C. besorgt die Nuandtsche Buchhandlung in Linz.

11r Jahrgang.

[5091.] M. Lengfeld in Köln erbittet sich von allen Taschenbüchern für 1845 3 Crpl. pr. N. und wird Mehrbedarf nachverlangen.

[5092.] Von allen für 1845 erscheinenden Taschenbüchern erbitten wir uns sofort nach Erscheinen fest, roh, ein Exemplar à Cond., gebunden, zwei Exemplare.

Wismar, den 10. Juli 1844.

**H. Schmidt & v. Cossel's Rathsbuchhdlg.**

[5093.] Von allen schönwissenschaftlichen Novitäten erbitten wir uns gleich nach Erscheinen ein Exemplar à Cond. zur Aufführung unseres Lesezirkels.

Wismar, d. 10. Juli 1844.

**H. Schmidt & v. Cossel's Rathsbuchhdlg.**

[5094.] Den Herren Verlegern von guten theologischen und ascetischen Schriften zeige ich hiermit an, daß ich Inserate für den Umlauf d. bei mir in 10 Lieferungen und einer Auflage von 5000 Exemplaren erscheinenden

Predigten auf alle Sonn- und Festtage des Jahres. Zum Vorlesen in Kirchen, so wie zur Förderung des häuslichen Gottesdienstes, von A. J. Touchon annehme, welche ich à Zeile gr. 8., Petitschrift, mit  $1\frac{1}{2}$  gr berechne.

Das I. Heft dieser Predigtsammlung ist bereits erschienen und genügt zur Empfehlung der rühmlichsten bekannte Name des Herrn Verfassers, so wie, daß nach bis jetzt eingegangenen Subscriptionen die Auflage hier im Orte sich absetzen wird. Es unterliegt wohl keinem Zweifel, daß Anzeigen in gangbaren Werken einen besseren Erfolg geben, als Inserate in Zeitschriften.

Berlin, im Juli 1844.

**Justus Albert Wohlgemuth.**

[5099.] Ein tüchtiger Gehülfen, reformirter Religion, wird zum sofortigen Eintritte in eine Sortiments-Buchhandlung in den Niederlanden gesucht. Vollkommene Gewandtheit in der Buchführung, Sortiments- und Sprachkenntnisse zur Führung ausländischer Correspondenz, sowie wissenschaftliche Bildung überhaupt, sind Hauptforderungen. Diejenigen, welche obige Anforderungen vollständig erfüllen und über ihr streng sittliches Vertragen genügende Zeugnisse vorlegen können, werden ersucht, sich an Herrn L. O. Weigel in Leipzig zur Weiterbeförderung ihrer Schreiben zu wenden.

[5100.] **Gehülfengesuch.** Ich suche einen jungen Mann, der mit den nötigen Kenntnissen im Sortiment und der Buchführung die der französischen Sprache verbindet.

Eintritt bis September; doch wünsche ichemand, der schon einige Jahre conditioniert, und nicht eben aus der Lehre kommt.

Heidelberg, 19. Juli 1844.

**Wilh. Hoffmeister.**

[5101.] Für ein Filial-Geschäft wird ein gewandter Mann als Geschäftsführer gesucht. Routinirte Tüchtigkeit im Sortiment, streng rechtschaffener Charakter und der Würde der Stellung angepaßtes Vertragen sind die Haupt-Bedingungen. Adressen unter E. N. K. erteilt man an die Expedition dieses Blattes zu schicken.

[5102.] **Gefälligst zu beachten!**

Ein durchaus routinirter Gehülfen, welcher bereits in auswärtigen guten Handlungen gedient hat und bisher und noch gegenwärtig einer lebhaften Sort.- und Verlagsbuchhandlung seit einigen Jahren mit bestem Erfolg vorstand, wünscht seine jetzige Stellung unter der Bedingung zu verändern, daß er in einer thätigen Verlagsbuchhandlung ein dauerndes Engagement findet, auch für diesen Fall eine Caution von 500 bis 1000 f stellen würde. Zeugnisse seiner wirklichen Gewandtheit und Brauchbarkeit, so wie Adressen, welche seinen moralisch achtungswerten Charakter bestätigen können, stehen auf Verlangen zu Diensten.

Zuschriften erbittet man höflichst unter Adr. Z. durch die Expedition dieses Blattes.

[5103.] **Gesuch.** Von einer hiesigen Verlags- und Sortiments-Buchhandlung wird ein Lehrling gesucht, und haben sich hierauf Reflectirende an **G. Wagner**, Lange Straße No. 17 in Leipzig, zu wenden.

[5104.] Für einen mit gebiegenen Vorkenntnissen ausgestatteten jungen Mann ist bei mir eine Lehrlingsstelle offen.

**J. Nicker** in Gießen.

**Verzeichniß der im deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten,**

angekommen in Leipzig am 25—27. Juli 1844  
mitgetheilt von der **J. C. Hinrichsschen** Buchhandlung.

**Arnoldische Buchh. in Dresden:**

**Aster**, H., Schilderung der Kriegsergebnisse in u. vor Dresden vom 7. März bis 28. Aug. 1813. gr. 8. Geh. Mit 2 großen Schlachtplänen \* 4,-

**Munde**, C., Memoiren eines Wasserarztes. 1. Bd. gr. 12. Geh. \* 2 1/2,-  
\* — Briefe zum Uebersetzen in das Englische. 2. Ausg. gr. 8. Geh. \* 1 1/3,-

**Athenäum (Th. Scherf) in Berlin:**

**Braun**, A., Frühlingsblümchen. Gedichte. 8. Geh. \* 1 1/3,-

**Batzsche Buchhandlung in Stuttgart:**

**Döbereiner's** deutsches Apothekerbuch. 6. Lief. oder 3. Thls. (pharmaceut. Chemie) 2. Lief. gr. 8. Geh. 1 1/2,-

**Susemihl**, Vögel Europa's. 19. Lief. gr. Lex. 8. Geh. \* 2 1/3,-  
Quartausg. \* 11/12,-

**Basse in Quedlinburg:**

Gustav Wachenhäuser und die deutschen Studenten. 8. Geh. 1 1/4,-

**Beck'sche Buchh. in Nördlingen:**

**Löhe**, W., Agenda für christl. Gemeinden des lutherischen Bekenntnisses. 4. Feine Ausg. 1 1/4,-

**Berger's. Buchh. in Leipzig:**

Die Geheimnisse von London, nach Winsworth bearb. v. A. Rosegarten. 15. Bdchn. gr. 16. Geh. 5/24,-

**R. Beyer in Leipzig:**

**Gretschel**, C., Geschichte des sächsischen Volkes u. Staates. 11. Lief.  
gr. 8. Geh. \* 1 1/3,-

**Breitkopf & Härtel in Leipzig:**

**Biblioteka** romansów zagranicznych. Tom VII. (Zydowieszny Eug. Sue, Tom I.) posz. 3. gr. 16. Geh. als Rest.

**Brockhaus in Leipzig:**

**Sue**, C., der ewige Jude. 1. Th. Seite 165—208. (Schluß.) als Rest

**Bromme's Verlag in Dresden:**

**Loeffler**, F. R., Katechismus für Kinderwärterinnen u. Ammen. 8. Geh. 1 1/4,-

**Piegsch**, Fr. W., Lehrbuch der Elementargeometrie. gr. 8. Geh. \* 1 1/2,-

**Buchhandlung des Waisenhauses in Halle:**

**Ovidii** metamorphoseon libri XV. Edit. XVII. 8. 1/3,-

**Rosenbaum**, J., zur Geschichte und Kritik der Lehre von den Hautkrankheiten. gr. 8. Geh. \* 1 1/2,-

Schmidt, H. u. W. Wensch, Elementarbuch der griech. Sprache. 1. Abth.: Beispiele zum Uebersetzen aus dem Griech. ins Deutsche. 2. verm. Aufl. 8. 2 1/3,-

— dess. 2. Abth.: Beispiele z. Uebersetzen aus dem Deutschen ins Griech. 2. Aufl. 8. 1 1/4,-

Zeitschrift für protestant. Geistliche, hrsg. v. Franke u. Niemeyer. 2. Bd. in 3 Heften. gr. 8. 2,-

**J. G. Cotta'sche Buchh. in Stuttgart:**

Beschreibung von Württemberg. 20. Heft: Das Oberamt Göppingen. gr. 8. 1,-

Jahrbücher, württembergische, f. vaterländ. Geschichte, Geographie, Statistik u. Topographie. 1842. 1. Heft. 8. 1,-

Sigwart, H. C. W., Geschichte der Philosophie. 2. Bd. gr. 8. Geh. 2 1/3,-

Simrock, K., das kleine Heldenbuch. gr. 8. Geh. 2,-

**Drechsler'sche Buchh. in Heilbronn:**

Zeller, C. A., die Soolbäder Hartfeld u. Offenau am Neckar. 8. Geh. 1 1/3,-

F. Dümmler in Berlin:

Entscheidungen des Königl. Geh. Ober-Tribunals, hrsg. v. Seligo u.

Ulrich. 9. Bd. gr. 8. 2 1/4,-

**Homeyer**, C. G., des Sachsen-Spiegels 2. Th. nebst den verwandten Rechtsbüchern. 2. Bd. gr. 8. 2 5/6,-

**Ebner & Seubert in Stuttgart:**

**Scholl**, G. und F., deutsche Literaturgeschichte in Biographien u. Proben aus allen Jahrh. 2. umgearb. Aufl. 1. Bd.: altdeutsche Literatur. gr. 8. Geh. 1 1/4,-

**Elwert in Marburg:**

Katechismus, der Heidelberger, mit Bibelsprüchen. Hrsg. v. H. v. Roques. 4. verb. Aufl. gr. 12. 1/6,-

**Richter**, A. L., antiqua canonum collectio qua in libris de synodalibus causis compilandis usus est regino prumiensis. 4. Geh. 1 1/2,-

**Vangerow**, K. A. v., Lehrbuch der Pandekten. 3. Bds. 1. Lief. (Der Obligationen 1. Abth.) gr. 8. Geh. 1/2,-

**Eupel in Sondershausen:**

Günther, Fr. A., die Sonntagsschule. 2. Heft 2. Abth. und 3. Heft 2. Abth. gr. 8. Geh. 2 1/3,-

Inh.: Musterauflagebuch für Sonntags- u. städtische Gewerbschulen.

Größenlehre für Sonntags- u. städtische Gewerbschulen.

**Focke in Leipzig:**

Lilien. Taschenbuch histor.-romant. Erzählungen f. 1845, v. C. v. Wachsmann. 8. Jahrg. Mitte-Stahlst. II. 8. Geh. mit Goldschn. \* 2 1/3,-

**Friedlein & Hirsch in Leipzig:**

**Puttrich**, L., Denkmale der Baukunst des Mittelalters in Sachsen. I. Abth. 10. Lief. (oder 1. Lief. des 2. Bds.) gr. Imp. - 4.

Subscr.-Pr. \*\* 3,- — chines. Pap. \*\* 4 1/2,-

— ders. II. Abth. 15—18. Lief. (oder 1—4. Lief. des 2. Bds.) Subscr.-Pr. \*\* 6,- — Chines. Pap. \*\* 12,-

**Friedrichsche Verlagsbuchh. in Tiegen:**

Frank, P. P., Krieg und Frieden. Oder: der Hermetianismus u. seine Gegner. 8. Geh. 1 1/3,-

**Gebauer'sche Buchh. in Leipzig:**

**Geier**, R., Alexandri M. historiarum scriptores aetate suppares. 8. Maj. 2,-

**Grimm in Dresden:**

**Izchaler**, J. G., Gedächtnisaufgaben zur Unterstützung des Religionsunterrichts u. der Denkschulen f. d. Elementar- und untern Mittellsch. der Volksschulen. 8. 1/16,-

**C. Heymann in Berlin:**

Kreiskarten der preuss. Monarchie. 10. Lief. Fol. \* 1,-

**Sager**, A., neueste Original-Meubles-Zeichnungen. Neue Folge. 4. Heft. qu. 4. \* 1 1/3,-

**Schubar**, L., Mysterien von Berlin. 4. Bd. 8. Geh. 1,-

**Wiebe**, Fr. C. H., Archiv für den pract. Mühlbau. 1. Abth. (die Kraftmaschinen) 3. Heft.: Wasserräder. Fol. \* 2,-

- Sotop in Cassel:**  
Denkwürdigkeiten des Herzogs Carl von Braunschweig. Mit authentischen Altenstücken. 2 Bde. gr. 8. Geh. 4 $\frac{1}{2}$ . $\beta$
- Jackowiz in Leipzig:**  
Das Buch der Haare u. Bärte. Humorist. Abhandlungen f. Ledermann und — jede Frau. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ . $\beta$
- J. B. Stein's Kunst- u. Buchh. in Leipzig:**  
**Alphabete**, calligraphische, gesammelt u. hrsg. v. H. C. Vellguth. qu. -4. Braunschweig. Geh. 1 $\frac{1}{3}$ . $\beta$   
— dergl. in kleinerem Format. qu. 8. Ebend. \* 6 N. $\beta$ .
- Streit, F. W.**, Brieftaschen-Atlas. 16. Berlin. Geh. mit Goldschnitt in Futt. \* 12 N. $\beta$   
— Reisekarte durch Deutschland. Aufgezogen u. in Futt. \* 1 $\frac{1}{3}$ . $\beta$
- Vorlegeblätterz.** Selbstunterricht im Situations-Planzeichnen, hrsg. v. H. C. Vellguth. gr. qu. 4. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ . $\beta$
- Krabbe in Stuttgart:**  
Boz's sammelte Werke. Neu aus dem Engl. v. G. Kolb. 68—70. Bdch.: Martin Chuzzlewit. 7—9. Bdch. 16. Geh. à 1 $\frac{1}{2}$ . $\beta$   
Jahrbücher, konstitutionelle, herausg. v. K. Weil. 1844. 2. Bd. gr. 8. Geh. \* 1 $\frac{1}{2}$ . $\beta$   
Marryat's sammelte Werke, neu aus d. Engl. v. G. Kolb. 55—57. Bdch.: (Der arme Jack 3., 4. Bdch. — Der alte Commodore 1. Bdch.) gr. 16. Geh. à 1 $\frac{1}{2}$ . $\beta$
- Kunstverlag in Karlsruhe:**  
Badenia. 3. Jahrg. 6. Heft. Lex. 8. \* 1 $\frac{1}{3}$ . $\beta$
- Kupferberg in Mainz:**  
Allzog, J., Universalgeschichte der christl. Kirche. 3. umgearb. u. verm. Aufl. gr. 8. \* 3 $\frac{1}{2}$ . $\beta$
- Balzer, J. B.**, das christliche Seligkeitsdogma nach kathol. u. protestant. Bekenntn. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ . $\beta$
- Dren, J. S. v.**, die Apologetik als wissenschaftliche Nachweisung der Göttlichkeit des Christenthums in seiner Erscheinung. 1. Bd., Philosophie der Offenbarung. 2. verb. Aufl. gr. 8. 1 $\frac{2}{3}$ . $\beta$
- Möhler, J. A.**, Athanasius der Große u. die Kirche seiner Zeit, besonders im Kampfe mit dem Arianismus. 2. veränd. Aufl. gr. 8. 2. $\beta$
- Lengfeld in Görlitz:**  
Engländer, der geschickte, obet die Kunst, ohne Lehrer in 10 Lectionen englisch lesen, schreiben u. sprechen zu lernen. 16. Geh. 5/24. $\beta$
- Leuchs & Co. in Nürnberg:**  
Die Schnell-Seifensiederei. 16. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ . $\beta$
- Siebert, A.**, Karte von Hessen und Nassau. Fol. In Carton. \* 2 $\frac{1}{3}$ . $\beta$
- Levyssohn in Grünberg:**  
Kleh, G., Predigt-Skizzen. 2—5. Heft. gr. 8. \* 1. $\beta$
- Lichtfers in Neuwied:**  
Herr, J. A., erster Unterricht in der Naturlehre. 4. ver. u. verb. Aufl. 8. 1 $\frac{1}{2}$ . $\beta$
- Lichtfers, J. G. d. hohewerthu. Segen christlicher Gottessverehrung.** 2. Abdr. 16. Geh. 2 N. $\beta$
- T. G. Liesching in Stuttgart:**  
Cooper's, J. F., gesammelte Romane. Ausg. mit Titelbildern in Stahlst. 28—30. Heft: die Waffernixe, übers. v. G. Friedenberg. gr. 16. Geh. 4. $\beta$
- Lindequist & Schönrock in Halberstadt:**  
Hirsch Joseph, Handbuch für Ledermann. Ueber Wechsel- u. Münzkunde, Maasse u. Gewichte. 8. Geh. 7/8. $\beta$
- Stempel, L.**, der unfehlbare Rathgeber bei der Befüllung aller für den Land- u. Gartenbau schädlichen Thiere. 8. Geh. 1 $\frac{1}{3}$ . $\beta$
- Wochenschrift, religiöse, für gottgläubige Gemüther aller Confessionen**, hrsg. v. L. Philippson. Jahrg. 1844. 1—3. Quart. (April—Dec.) 8. Jedes Quartal 3/8. $\beta$
- Linsche Buchh. in Trier:**  
Marg, J., Geschichte des heil. Roces in der Domkirche zu Trier. 8. Geh. \* 5/12. $\beta$
- Löfflersche Buchh. in Stralsund:**  
**Cramer, J. Fr.**, de studiis, quae veteres ad aliarum gentium contulerint linguas. 4. Geh. 1 $\frac{1}{3}$ . $\beta$
- Rose, G.**, allgemeine Schulvorschriften f. den Unterricht im Schönschreiben. 3. u. 4. Heft. qu. 4. à \* 5/24. $\beta$
- Luchhardt'sche Hofbuchh. in Cassel:**  
**Schwaab, W.**, Versuch einer neuen Theorie der Hagelbildung. gr. 8. Geh. (in Comm.) \* 1 $\frac{1}{4}$ . $\beta$
- Manz in Regensburg:**  
Galura, B., die christkathol. Theologie, nach der Idee vom Reiche Gottes dargestellt. 3. Aufl. des Werks: Neueste Theologie des Christenthums ic. Neu hrsg. v. J. Feßler. 1. Bd. 8. Innsbruck. Preis f. 6 Bde. 4. $\beta$
- Geschichte, die, von den Spielern. Sittengemälde aus dem Volksleben, v. Verf. d. Beatushöhle. 8. Geh. 3/8. $\beta$
- Müller, A.**, Donaustauf und Walhalla. 6. ver. Aufl. gr. 8. Geh. 5/12. $\beta$
- Kelheim, d. Befreiungshalle u. Weltenburg. gr. 8. Geh. 5/12. $\beta$   
— die Merkwürdigkeiten von Regensburg. gr. 8. Geh. 5/12. $\beta$   
— und B. Grueber, Regensburger Vergissmeinnicht. Ansichten in Stahlstich, mit Text. qu. 16. Geb. 1. $\beta$
- \* Silbert, J. P., die heil. Messe. Neue wohlf. Ausg. (in 4 Abth.) 1. Abth. Ver. -8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ . $\beta$
- Westermayer, A., zeitgemäße Glaubens- u. Sittenpredigten. 2 Bde. gr. 8. Geh. \* 3 $\frac{1}{3}$ . $\beta$
- Marcus in Bonn:**  
Monatschrift f. d. evang. Kirche der Rheinprov. u. Westfalen, hrsg. v. C. J. Rießsch u. K. H. Sack. 3. Jahrg. (1844.) 7. Heft. gr. 8. Für 2. Semester \* 1 $\frac{1}{3}$ . $\beta$
- Mauke in Jena:**  
**Euripidis fabulae selectae, recogn. et in us. scholar. edid. A. Witzschel.** Vol. II. Iphigeniam in Tauris cont. 8. Geh. 3/8. $\beta$
- Flora von Deutschland, hrsg. v. O. F. L. v. Schlechtendal u. C. Schenk. 3. Aufl. 2. Bd. Nr. 1. u. 2. Mit 16 color. Kupf. 8. Geh. \* 2 $\frac{1}{3}$ . $\beta$
- Gluge, G.**, Atlas d. patholog. Anatomie. 5. Lief. Fol. Cart. \* 1 $\frac{1}{3}$ . $\beta$
- Günther, J., großes poetisches Sagenbuch des deutschen Volks. 1. Bd. 2. Lief. gr. 8. Geh. 1/4. $\beta$
- Hesselbach, A. K.**, Handbuch der chirurg. Verbandlehre. 1. Lief. gr. 8. Geh. 1. $\beta$
- Mayer in Aachen:**  
Jansen, M. H., Rechtschreib-, Sprach- u. Aussagübungen. 1. Th. gr. 12. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ . $\beta$
- Lever, Th. J., Jack Hinton. Frische Bilder. Aus dem Engl. v. C. Rieshard. 2 Bde. gr. 12. Geh. 3. $\beta$
- Tits, A., Schöpfungslehre, oder Theorie der christlichen Philosophie über Gott und dessen Verhältniß zur Welt. Aus dem Franz. v. P. Braß. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{3}$ . $\beta$
- Metzlersche Buchh. in Stuttgart:**  
James, G. P. N., Romane, in deutschen Übertrag. hrsg. v. F. Notter u. G. Pfizer. 95—98. Bdch.: Masterton. 3—6. Bdch. 16. Geh. 1 $\frac{1}{3}$ . $\beta$
- \* Real-Encyclopädie der class. Alterthumswissenschaft, hrsg. v. A. Pauly. 2. Abonnement. 4. Doppelb. gr. 8. Geh. 2 $\frac{1}{3}$ . $\beta$
- Section, die erste, der Württemberg. Eisenbahnen. Verhandlungen über eine Eisenbahnverbind. zwischen Ludwigsburg, Stuttgart, Cannstadt u. Esslingen. gr. 4. Geh. \* 1 $\frac{1}{3}$ . $\beta$
- Müllersche Hofbuchh. in Karlsruhe:**  
Familienbuch. 2. Bd. 6. Heft. gr. 4. 1 $\frac{1}{3}$ . $\beta$
- Nürnberg in Leipzig:**  
Illustrationen zum ewigen Juden, entw. v. P. G. Geißler, gest. v. Tombleson, Rosmäster u. A. Octavausgabe. 1. Lief. (2 Bl.) \* 1 $\frac{1}{6}$ . $\beta$
- Ottosche Buchh. in Burg:**  
Reintel, Ph. v., vollst. Geschichte des Kaisers Napoleon. 1. Th. gr. 8. Geh. 2 $\frac{1}{3}$ . $\beta$
- J. Palm in München:**
- Oesterreicher's, H.**, anatomischer Atlas. Roy.-Fol. Mit erklä. Texte von M. P. Erdl in gr. 8. 15. Lief. \* 1 $\frac{1}{2}$ . $\beta$
- Pleimes in Bonn:**  
**Der Fremde** in Bonn. Wegweiser beim Besuche dieser Universitätsstadt u. ihrer Umgebung. 12. Geh. 5/12. $\beta$

- Neue'sche Buchh.** in Nürnberg:  
Lohrisch, Fr., offene Erwiderung auf Hrn. Sittig's offene Antwort  
in Betreff der Gesangbuchreform. Kl. 8. Geh. 1/24 f.  
Missionsblatt, herausg. v. d. Verwaltungsausschuss des protestant.  
Centralmissionsvereines für Bayern in Nürnberg. 1844 Juli—  
Dezbr. in 12 Hrn. gr. 4. \*\* 5/24 f.
- A. Niedl in Berlin:**  
Literatur-Zeitung, Berliner. Nr. 1. gr. 8. Geh. 1/6 f.  
(Berl. B. Bl. No. 63, S. 1991.)
- C. F. Schmidt in Leipzig:**  
Schmidt, A., General-Fahrplan sämtlicher in Berlin sich  
vereinigender Eisenbahnen u. der sich anschliesst. Dampf-  
schiffahrtsverbind. Ein Blatt Imp.-Fol. Schwarz \* 6 N.  
illum. \* 7 1/2 N.
- Schrat in Nürnberg:**  
Naegelsbach, C. Fr., Uebungen d. lateinischen Stils. 3. Heft:  
für reifere Gymnasialschüler. 2. verb. Aufl. gr. 8. 1/2 f.
- Schultheß in Zürich:**  
Heim, J. H., die Heilkräfte der Alpenziegen-Mosken u. der Molken-  
lurort Gais. 8. Geh. 1 f.  
Richon, Ch., analytische u. synthetische Grammatik d. franz. Sprache.  
In 4 Lief. gr. 8. Geh. 1 1/8 f.  
Strässer, G., Hermes, oder der Führer durch die Hauptgebiete der  
Dichtung. gr. 8. Geh. \* 1 1/8 f.
- Gebr. Schumann in Leipzig:**  
Bibliothek der besten u. neuesten schwed. Romane. 17. u. 18. Th.:  
Drei Frauen in Småland, v. C. J. Almqvist. Aus dem Schwed.  
4. u. 5. Th. gr. 16. Geh. à 1/4 f.  
Hoof's, Th., Romane. 25. u. 26. Bdhn. (Die Pfarrers-Dochter, aus  
dem Engl. v. A. Kaiser, 5. Bdhn. — Maxwell, aus dem Engl. v. A.  
Kaiser, 1. Bdhn.) gr. 16. Geh. à 1/6 f.  
Scott's, W., sämmtl. Romane. Neue Kabinetsausg. 8—10. Bdhn.:  
Waverley, überf. v. M. G. Richter. 1—3. Bdhn. 16. Geh. 6 N.
- Schwarz in Brieg:**  
Bericht, fünfter, des schlesischen Tauschvereins für Schmetterlinge.  
1844. 4. Geh. 1/4 f. — Ruppertafel dazu \* 1/6 f.
- Schwetschke & Sohn in Halle:**  
Germar, E. F., die Versteinerungen des Steinkohlengebirges  
von Wettin und Löbejün im Saalkreise. 1. Heft. Fol. \* 2 f.
- Simon in Berlin:**  
Luther's, M., politische Schriften. Mit einer Einleit. v. Th. Mundt.  
1. Bd. in 2 Lief. kl. 8. Geh. Jede Lief. \* 1/4 f.
- Sorge in Osterode:**  
Liederkranz, deutscher. 3. Aufl. 12. Geh. 5/12 f.  
Petri, J. G., allerneustes Complimentar- u. Anstandsbuch. 2. verb.  
Abdr. 12. Geh. \* 1/6 f.
- Zeitschrift für Chirurgen von Chirurgen.** 2. Bd. 8. \* 1 1/2 f.
- Springer in Berlin:**  
Stab, an die wissenschaftlichen Beamten Deutschlands. Aufforderung  
zur Vereinigung für die große Sache allgemeiner Volksbildung.  
gr. 8. Geh. \* 1/6 f.
- Tuch in Weissenfels:**  
Anweisung, eine Essenz zur Erhaltung der Gesundheit u. Verläng.  
des Lebens zu bereiten. 2. Abdruck. 16. Versiegelt 1/4 f.  
Boskoder zweite. Zauberbuch. 2. Aufl. Kl. 8. Geh. 1/6 f.  
Champagner und Bier. Anweisung Champagner u. Bier, wovon das  
Quart nur 3 Pf. kostet, zu bereiten. 16. Versiegelt. 1/4 f.  
Punktir-Kunst. 12. Geh. 1/10 f.
- Universitätsbuchh. in Kiel:**  
Dreis, über Sallust als Geschichtsschreiber. 4. Thehoe. Geh. 1/4 f.  
Greve, J., erstes Lesebuch für Kinder. 8. 1/12 f.  
Harms, Cl., die Offenbarung Johannis, gepredigt nach einzelnen  
Abschnitten aus derselben. 8. Geh. 7/6 f.

- Universitätsbuchh. in Kiel** ferner:  
Harms, Cl., was die lutherische Kirche thut, wenn sie das Wort des  
Herrn zu Simon Petrus Luc. 22, 31. 32. gesprochen als ein zu ihr  
gesprochenes Wort höret. Eine Reformationspredigt. 8. Geh. 1/8 f.  
**Hesiodi opera et dies.** Edid. Ed. Völlbehr. 8maj. 1 f.  
Schreiter, Th. G., die Hoffnungen u. Hindernisse des Gustav-Adolf-  
Vereins. gr. 8. Geh. 1/4 f.  
**Studien**, nordalbingische. Neues Archiv der Schleswig-Hol-  
stein-Lauenburgischen Gesellschaft f. vaterländ. Geschichte.  
1. Bds. 1. Heft. gr. 8. Geh. \*\* 1 f.
- Beit & Co. in Berlin:**  
**Wörterbuch**, encyclopädisches, der medicin. Wissenschaften.  
32. Bd. (Spalatro — Syphiliden). gr. 8. 3 1/3 f.
- Bielhagen & Klasing in Bielefeld:**  
Niemeier, H. A., der Spott und die Abwehr. Predigt über Apostel-  
gesch. 2, 12—17. 8. Geh. 1/12 f.
- Bieweg & Sohn in Braunschweig:**  
Mulder, G. J., das Streben der Materie nach Harmonie. gr. 8.  
Ges. \* 1/4 f.  
— Versuch einer allgem. physiolog. Chemie. 4. Lief. gr. 8. Geh. \* 1/3 f.
- Boltmar in Leipzig:**  
**Bock**, Handatlas der Anatomie des Menschen. 2. Aufl. 4. Lief.  
kl. Fol. Geh. \* 3/4 f.
- Bolger & Klein in Landsberg a. d. W.:**  
Luther's kleiner Katechismus, mit Wörterklärungen. Herausg. v.  
C. Fr. Wagner. Kl. 8. Geh. 1/16 f.
- Wagner in Neustadt a. d. O.:**  
Dinter's Schriften, durchgesehen u. geordn. v. J. Chr. B. Wilhelm.  
2. Abth. (Katechet. Werke) 16. Bd.: Materialien zu Unterred. über  
Glaubens- u. Sittenlehre. 8. 5/24 f.
- Wagnerische Buchh. in Innsbruck:**  
Berault-Bercastel's Geschichte der Kirche in einem getreuen Aus-  
zuge 25—27. Lief. oder 9. Bds. 1. Abth. gr. 8. Geh. 7/8 f.  
Jäger, P. A., Tirol und der bairisch-französische Einfall im J. 1703.  
gr. 8. Geh. 1 1/4 f.
- Weichardt in Leipzig:**  
Harnisch, W., der jetzige Standpunkt des gesammten preuß. Volks-  
schulwesens. gr. 8. Geh. 1 1/2 f.
- Otto Wigand in Leipzig:**  
Kuttenberger, K., Bilder aus dem Soldatenleben. 8. Geh. \* 1/3 f.  
Niemller, O. Fr., Universal-Briefsteller. 11. umgearb. u. verm.  
Aufl. gr. 8. Geh. 1/2 f.
- Sue, G.,** der ewige Jude, deutsch v. A. Diezmann. Octavausg.  
1. Th. Geh. 1/3 f.
- Vay, D.,** Eszmetörök, a Magyar Reformról. gr. 8. Geh. \* 16 N.
- C. F. Winter in Heidelberg:**  
**Liebig, J.,** Bemerkungen über das Verhältniss der Thier-Che-  
mie zur Thier-Physiologie. gr. 8. Geh. \* 1/3 f.  
**Rau, K. H.,** Grundzüge der Volkswirtschaftspolitik. 3. Ausg. gr. 8.  
Geh. \* 3 1/2 f.
- v. Babern in Mainz:**  
König, J. L., die Menschwerdung Gottes als eine in Christus ge-  
schehene und eine in der christlichen Kirche noch geschehende darge-  
stellt. 8. Geh. \* 1 1/4 f.
- Menk-Dittmarsch, F.,** Notizen zu Delkeskamp's Panorama  
vom Main, nebst angehängtem Panorama. 8. Cart. \* 1/2 f.  
Nachtrag zu Wigand's Berichtigung Jordan's, bestehend in einem  
Schreiben des Dr. Banfa in Gießen an P. Wigand. 8. Geh. \* 1/12 f.
- Simeons, K.,** über die Nachtheile der jetzigen Stellung des  
ärztlichen Standes für Staat, Kranke u. Aerzte. 8. Geh. \* 2/3 f.  
Weckers, P. J., Der Preis des Roggen-Brodes in Mainz. 8. Geh. \* 1/6 f.  
Wie steht's um euch und was thut noth? Sendschreiben eines alten  
evang.-protestant. Pfarrers an viele seiner Amtsbrüder dieser Zeit.  
8. Geh. \* 1/3 f.

Mit dem heutigen Stücke wird No. 7. (Juli) des monatlichen Neigkeitsverzeichnisses ausgegeben.

unter Verantwortlichkeit d. Deput. des Vereins d. Buchhändler zu Leipzig. — Druck v. B. G. Teubner. — Commiss.: Adolf Frohberger.